

ONBEST®

**ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG
für Benzin Kehrmaschine**

S100-LE



DE

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf eines Produktes der Marke ONBEST.
Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der ersten Verwendung sorgfältig durch
und machen Sie sich mit Ihrem Produkt vertraut!

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen Sie sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer immer verfügbar sind. Machen Sie sich mit den folgenden Informationen vertraut, um mögliche Schäden an Leben, Gesundheit oder Eigentum von Benutzer und Mitmenschen zu vermeiden.

⚠️ Warnung: Dieses Gerät ist nicht zur Benutzung bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduziertem physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und Wissen, es sei denn, sie handeln unter Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Geräts durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person.

Dieses Handbuch enthält wichtige Hinweise zur Sicherheit, zum Aufbau, zur Bedienung, zur Wartung, zur Lagerung und zur Fehlersuche bei Problemen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen Sie sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer immer verfügbar sind. Angesichts der ständigen technologischen Weiterentwicklungen und Anpassungen an die neuesten EU Standards können technische und optische Änderungen ohne vorherige Ankündigung durchgeführt werden. Die Bilder in diesem Handbuch dienen nur zur Veranschaulichung und können vom gelieferten Produkt abweichen. Es können keine Rechtsansprüche im Bezug auf die Betriebsanleitung geltend gemacht werden. Kontaktieren Sie Ihren Händler bei Unklarheiten, Fragen oder im Zweifelsfall.

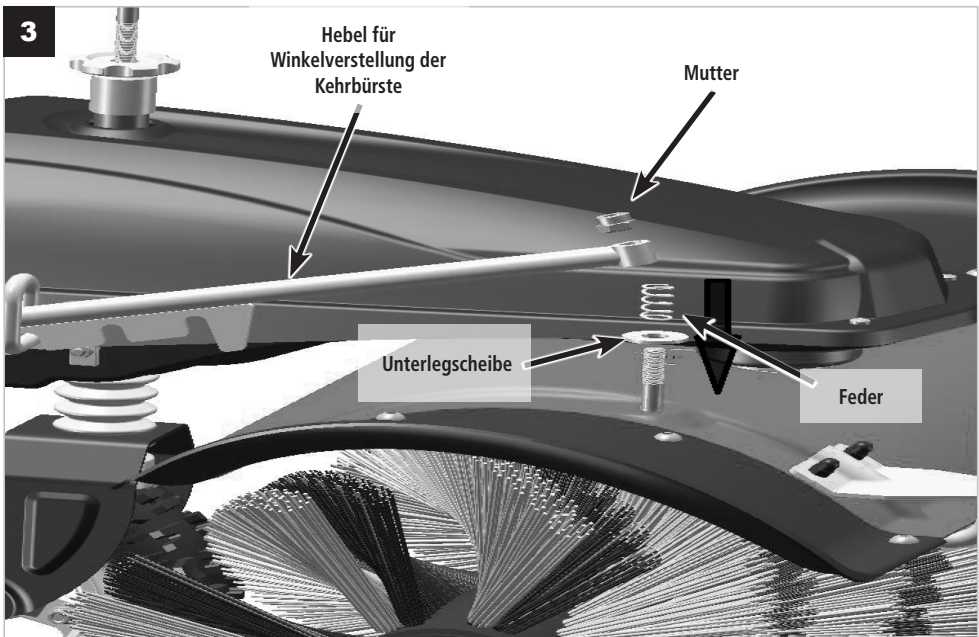
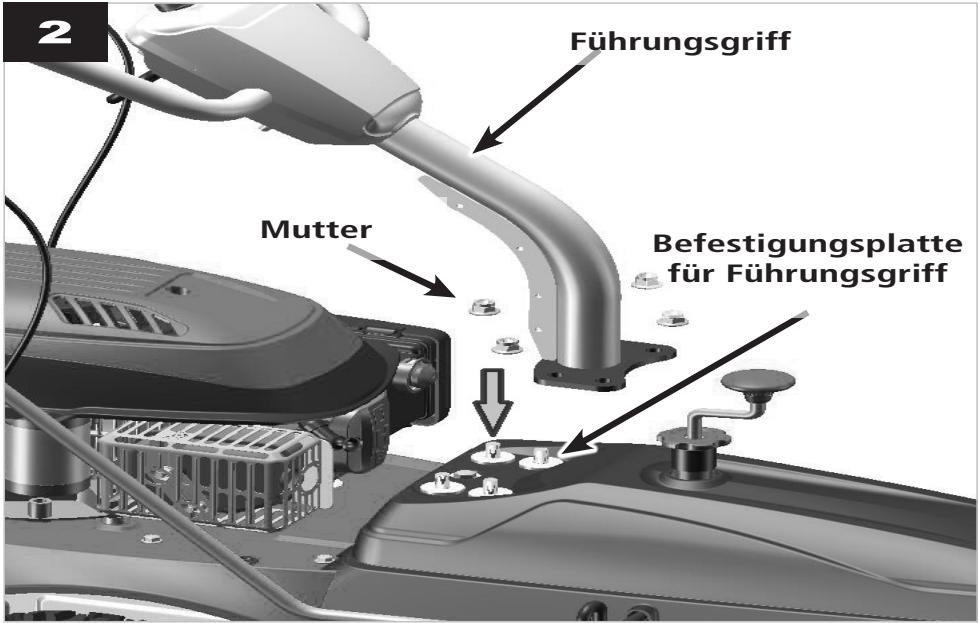
INHALTSVERZEICHNIS

MASCHINENBESCHREIBUNG	4
BEBILDERTER LEITFADEN.....	5
MONTAGE SCHNEESCHILD	11
MONTAGE AUFFANGBOX	12
TECHNISCHE DATEN.....	14
SICHERHEITSSYMBOLS	16
SICHERHEITSHINWEISE	18
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	19
ARBEITSBEREICH	19
SPEZIFISCHE SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE KEHRMASCHINE	19
PERSONENSICHERHEIT	21
VERWENDUNG UND WARTUNG DER BENZIN KEHRMASCHINE	22
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISEN FÜR DIE STARTERBATTERIE	23
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISEN FÜR DAS AKKULADEGERÄT	24
PERSONENSCHUTZ.....	25
RESTRISIKOS	25
AUSPACKEN	26
MONTAGE.....	26
VOR DEM EINSCHALTEN DES MOTORS	27
KRAFTSTOFFS.....	27
MOTORÖL	28
HÖHE ÜBER MEERESSPIEGEL.....	29
REIFENFÜLLDRUCK.....	29
BATTERIE LADEN	29
BETRIEB	30

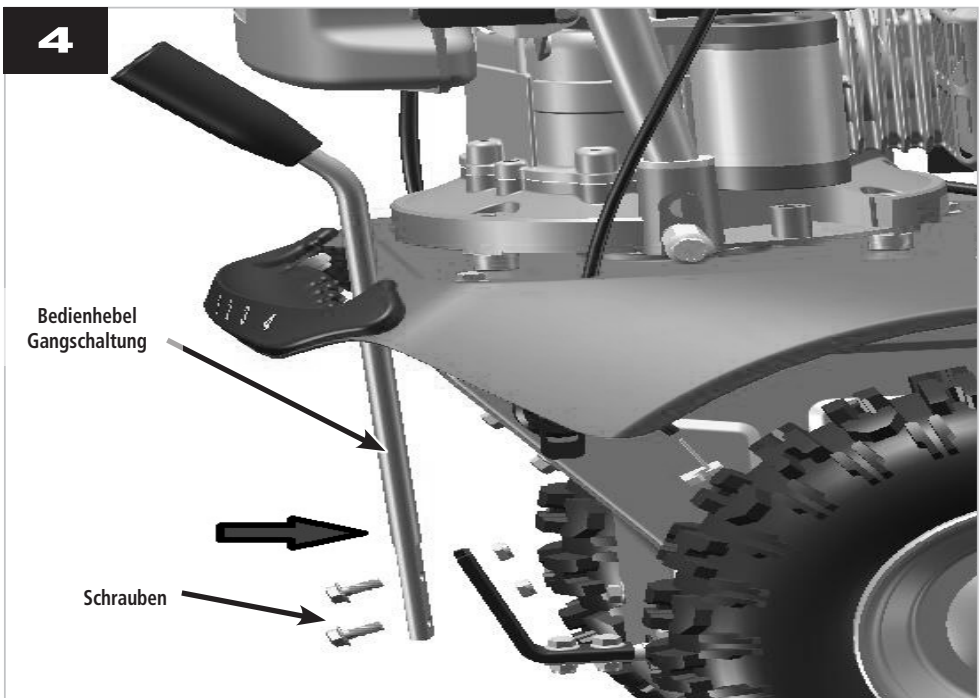
INBETRIEBNAHME / BEDIENHEBELFUNKTIONEN	30
STARTEN DES MOTORS	31
STOPPEN DES MOTORS	32
WARTUNG	32
WARTUNGSPLAN	33
MASCHINENWARTUNG	34
REINIGUNG	34
REIFENDRUCK	34
STARTERBATTERIE	35
MOTORWARTUNG	35
ÖLWECHSEL	35
LUFTFILTER	36
ZÜNDKERZE	36
SCHALLDÄMPFER UND FUNKENFÄNGER	37
KOHLENSTOFFABLAGERUNGEN	37
KRAFTSTOFFANLAGE	38
ENTFERNUNG DER VERUNREINIGUNGEN	38
REINIGUNG DES KRAFTSTOFFFILTERS	38
ENTLEERUNG DES KRAFTSTOFFTANKS UND DES VERGASERS	38
REINIGUNG DES LUFTKÜHLUNGSSYSTEMS	38
EINSTELLUNG DES MOTORS	39
LAGERUNG	39
HINWEISE ZUR EINLAGERUNG DES MOTORS	39
LÄNGERE LAGERUNG AUSSERHALB DER SAISON	40
KRAFTSTOFFLAGERUNG	41
SPEZIFISCHE HINWEISE FÜR DIE LAGERUNG DER MASCHINE	41
LAGERUNG DER BATTERIE UND DES LADEGERÄTS	41
TRANSPORT	42
FEHLERSUCHE	43
KUNDENDIENST	44
ERSATZTEILE	44
ENTSORGUNG	45
GEWÄHRLEISTUNG	45
EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	46
NOTIZEN	47



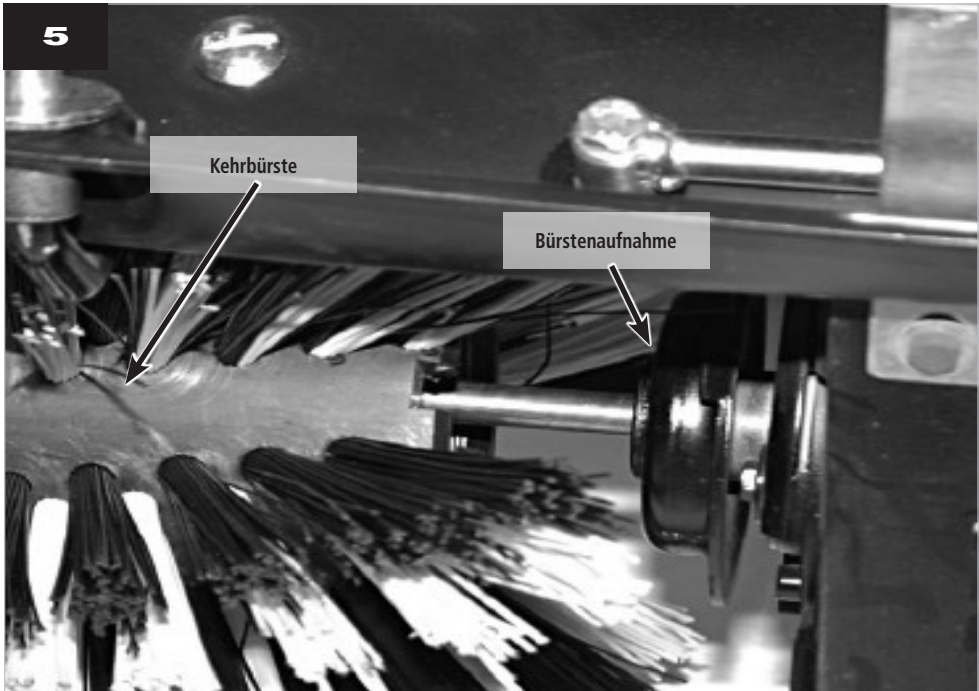
1.	Zuschaltung Radantrieb	11.	Kehrbürste
2.	Stellhebel für Bürstendrehzahl	12.	Zuschaltung Kehrbürste
3.	Winkelverstellung Kehrbürste	13.	Chokehebel
4.	Schlüssel Elektro-Start	14.	Führungsgriff
5.	Griffhöhenverstellung	15.	Motorabdeckung
6.	Seilzugstarter	16.	Höhenverstellung
7.	Öleinfüllöffnung / Ölpeilstab	17.	Luftfilter
8.	Bedienhebel Gangschaltung	18.	Adapter für optionales Zubehör
9.	Schalldämpfer mit Schutzgitter	19.	Bürstenabdeckung
10.	Antriebsrad	20.	Ladegerät

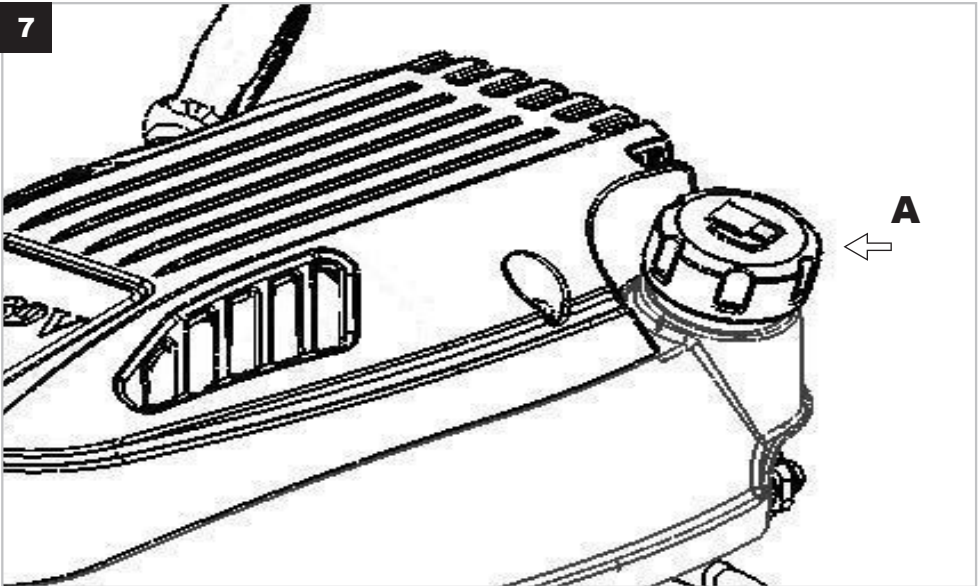
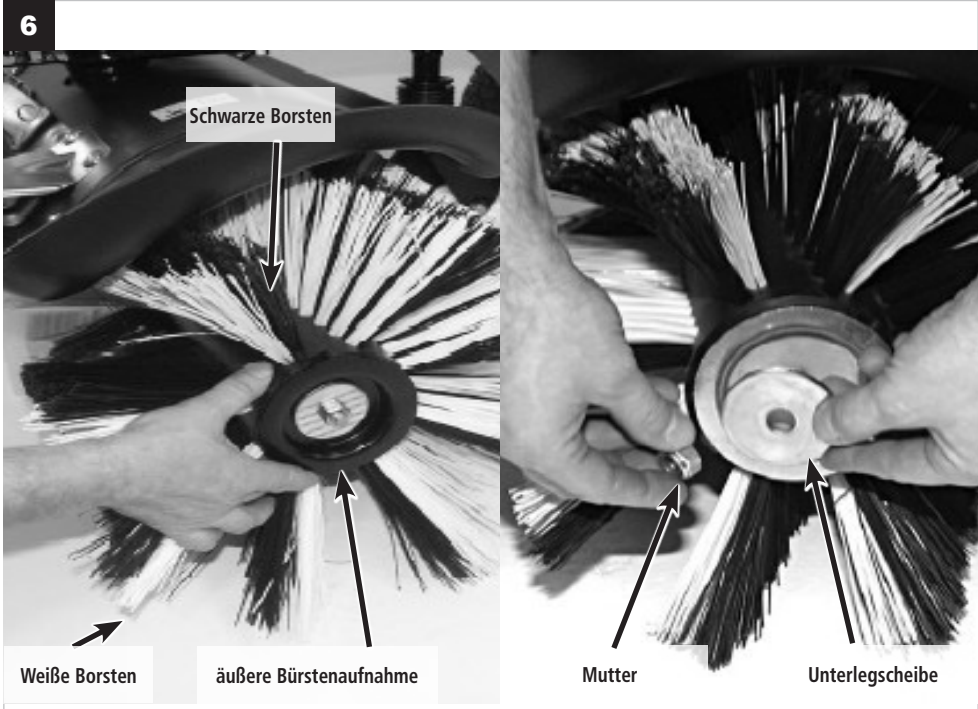


4

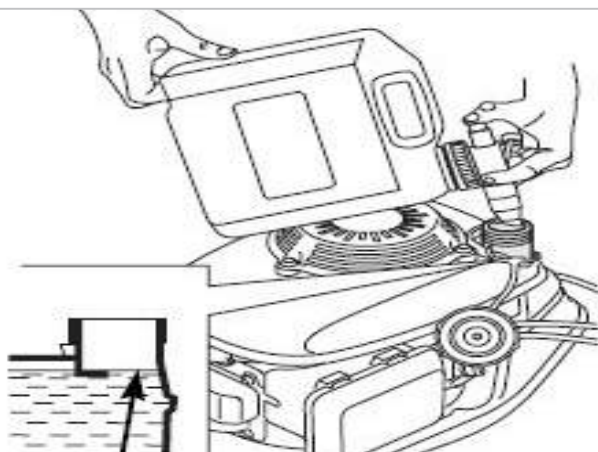


5

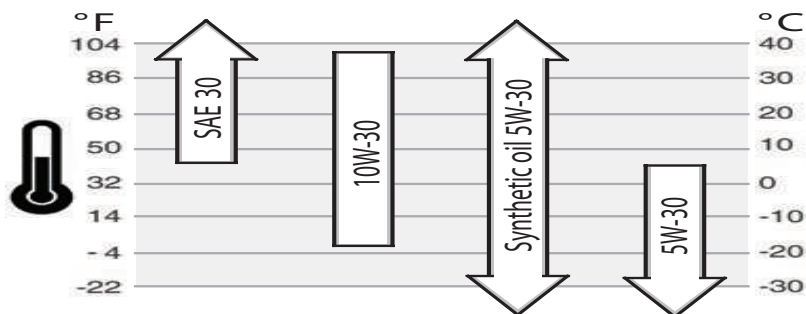




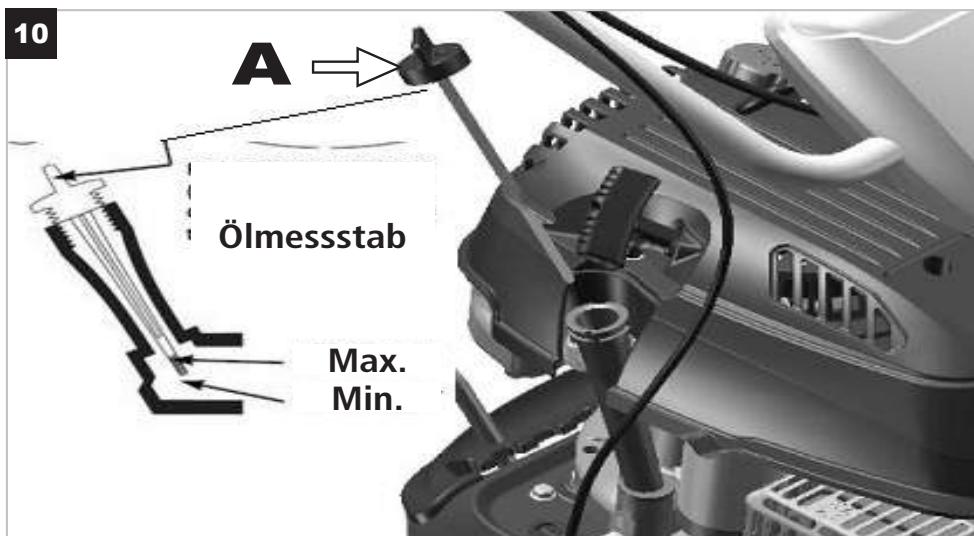
8

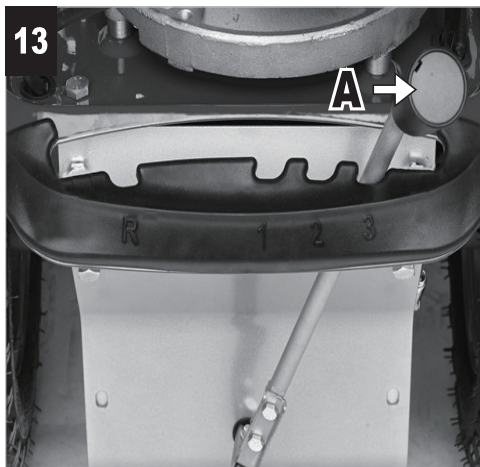
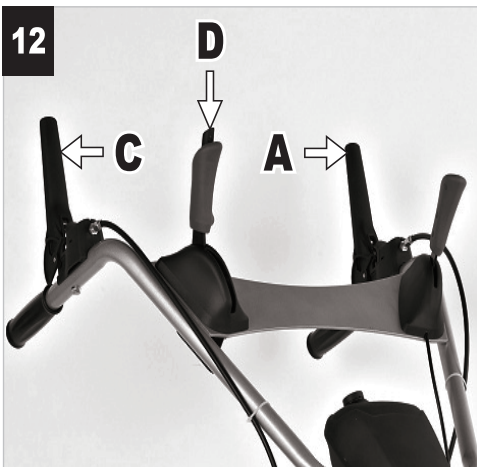
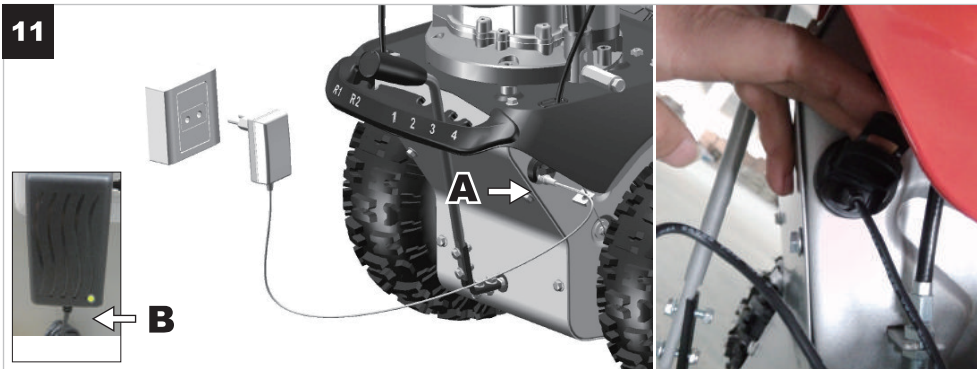


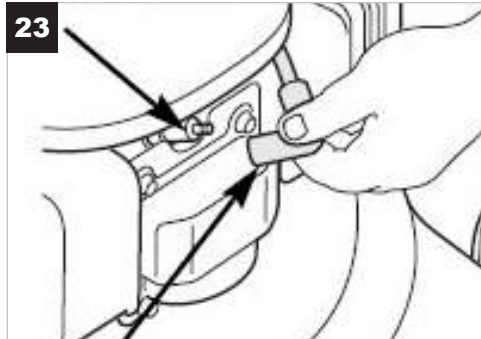
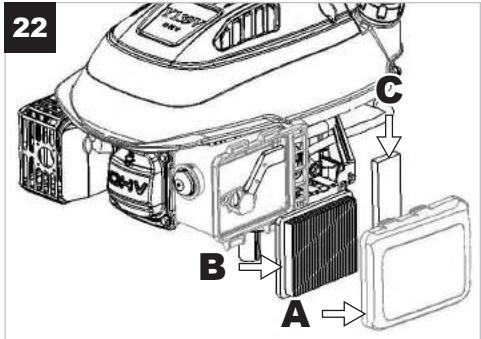
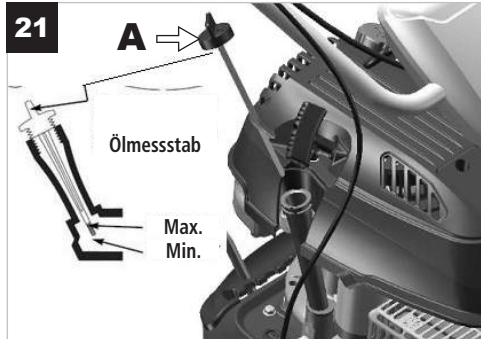
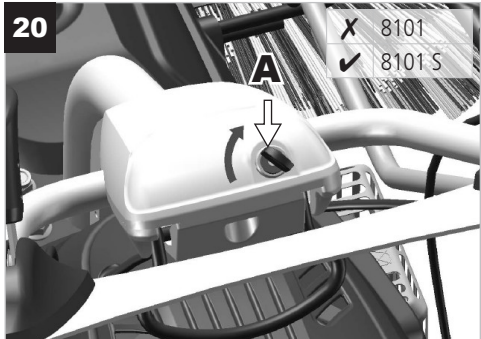
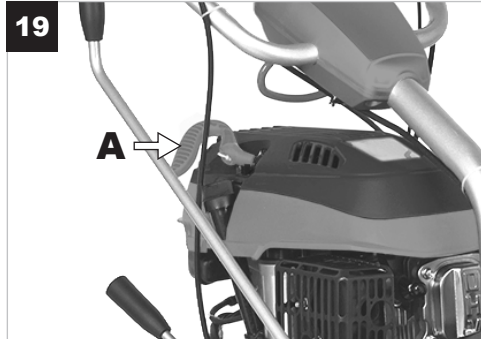
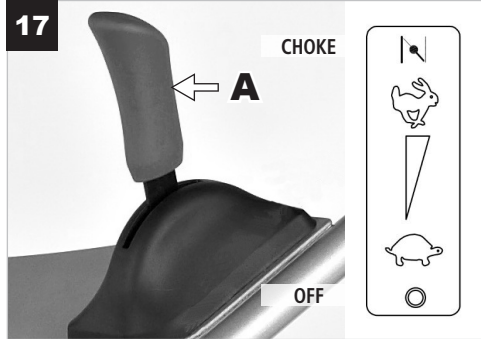
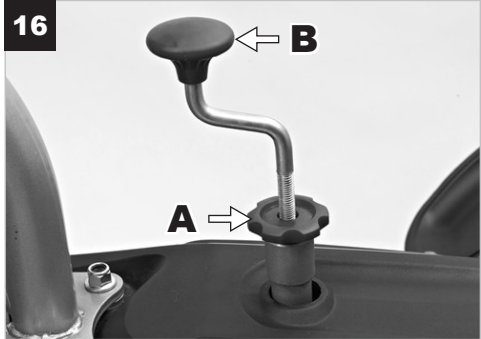
9

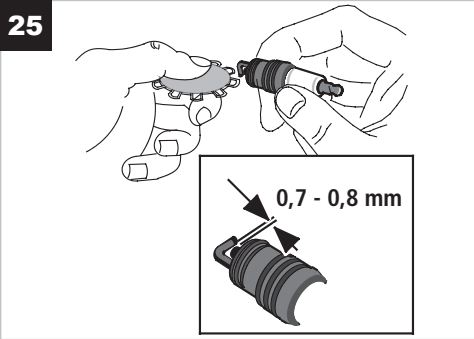
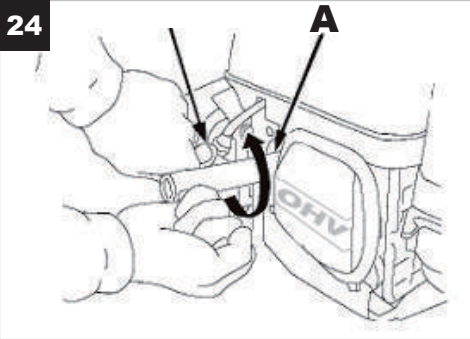


10







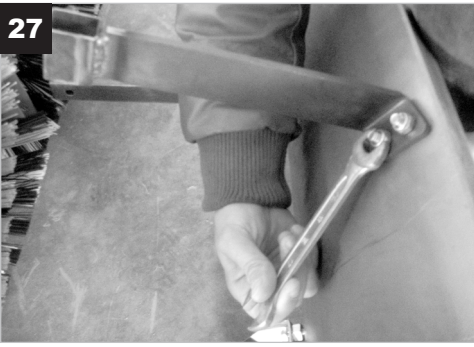


**MONTAGE UND INSTALLATION
SCHNEESCHILD / AUFFANGBOX**

SCHNEESCHILD



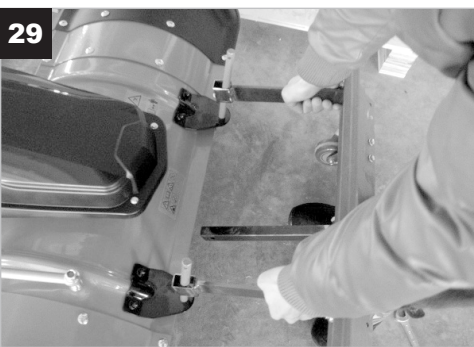
Befestigen Sie unten auf der Rückseite des Schneeschilds die zwei Stützräder mit je 4 Schrauben und Muttern.



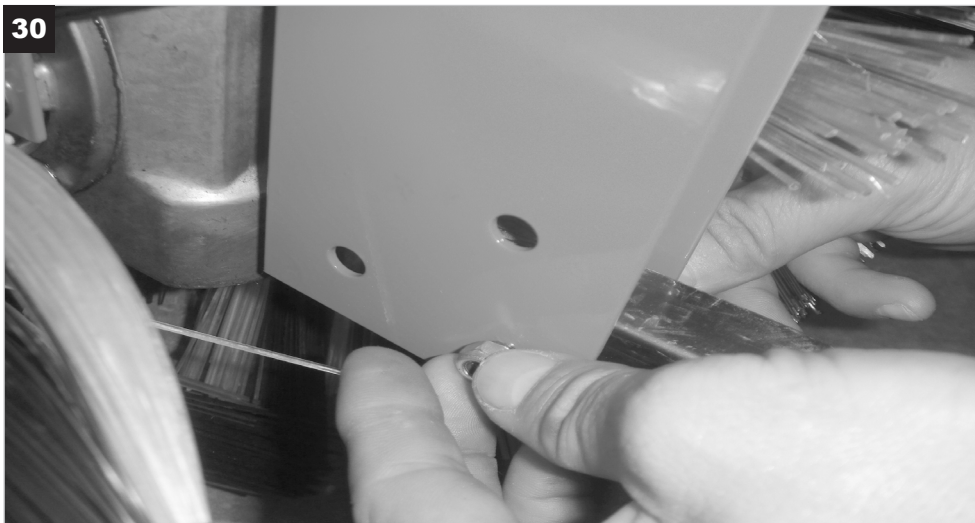
Befestigen Sie mit je 2 Schrauben die zwei oberen Stützen an der Oberkante des Schneeschilds. Der Winkel zum Anschrauben muss nach Außen zeigen.



Schrauben Sie mittig auf der Rückseite des Schneeschilds die mittlere Montagestrebe an



Hängen Sie die beide obere Stützen auf die Aufnahmen an der Maschine.



Befestigen Sie die untere Stütze mit einer Schraube mittig zwischen den Bürsten an den Aufnahmeblechen vor dem Getriebe.



Hinweis:

Stellen Sie die Schneeschildhöhe über die Höhenverstellung der Kehrmaschine ein. Im Betrieb mit dem Schneeschild kann die Kehrbürste nicht genutzt werden!

AUFFANGBOX



Hängen Sie die Verbindungsstrebe für die Schnellverriegelung der Auffangbox auf die Aufnahmen am Bürstenkopf der Kehrmaschine

32



Befestigen Sie die Verriegelung mit 4 Schrauben auf der Oberseite der Auffangbox.

33



Drücken Sie den Hebel der Verriegelung herunter damit sich diese öffnet. Schieben Sie die Auffangbox mit der Verriegelung auf die Aufnahmestebre vor der Kehrmaschine und achten Sie darauf das die Verriegelung sauber schließt wenn Sie diese loslassen.

TECHNISCHE DATEN

Einzyylinder 4 Takt Motor, OHV	✓
Motorleistung nach SAE J1940	3,5 kW / 4,76 PS (2800 U/min)
Max. Motorleistung bei 3600 U/min	4,8 kW / 6,5 PS
Max. Drehmoment	10,5 Nm (2500 U/min)
Hubraum	196 cm ³
Arbeits-drehzahl des Motors (U/min)	2800 / min.
Bohrung x Hub	70 x 51
Zwangs-Luftkühlung	✓
Schleuder- Ölschmierung	✓
Elektroden-abstand der Zündkerze	0,7 - 0,8 mm
Tankvolumen	1 l
Kraftstofftyp Benzin (bleifrei)	✓
Min. Oktanzahl	90
Ölfüllmenge	0,6 l
Motoröl Viskositätsklasse	SAE 10W-40 / API SG, SH, SJ, SL
Empfohlenes Öl	SAE 5W30 /
Radantrieb	✓
Vortriebs-Geschwindigkeit	R: 2,52 km/h (1): 2,52 km/h (2): 3,6 m/s (3): 4,32 m/s
Getriebe - Vorwärts / Rückwärts	↑ 3 x ↓ 1 x
Max. Kehrgeschwindigkeit	4320 m ² /h
Arbeitsbreite	1000 mm
Bürstendurch-messer	35 cm
Werkzeugdrehzahl	180 - 350/min.
Griffhöheinstellungen	3 x
Reifendruck	2,0 bar
Hinterräder	13"
Stützrad	9"
Betriebsbedingungen	0°C - +35°C

Gemessener Schalldruckpegel am Ort des Benutzers nach ISO 3744	LPA = 80,9 dB (A) K = 3,0 dB (A)
Schwingungen am rechten Handgriff nach EN 13019	4,646 m/s ² K = 1,5 m/s ²
Schwingungen am linken Handgriff nach EN 13019	4,646 m/s ² K = 1,5 m/s ²



Ladegerät

















Eingangsspannung	AC 110V-220V
Ausgangsspannung	DC 12V 1A
Betriebsbedin-gungen des Ladegeräts	0°C - +35°C

Starterbatterie

Akkutyp	verschlossener Bleiakкумуляtor mit Überdruckventi
Nennkapazität des Akkus	5 Ah
Akkuspannung	12 V DC
Ladezeit ca.	5 h
Betriebsbedin-gungen des Akkus	0°C - +35°C

SICHERHEITSSYMBOL

	Die folgenden Symbole finden Sie in diesem Handbuch und / oder auf dem Rasenmäher. Sie geben wichtige Informationen über das Produkt oder Hinweise zur Nutzung.
	Achtung! Dieses Symbol wird Sie vor und während der Bedienung der Maschine an die Sicherheitsvorkehrungen erinnern.
	Lesen Sie vor dem Benutzen des Mähers die Betriebsanleitung genau durch.
	Tragen Sie Augen- und Gehörschutz.
	Tragen Sie rutschfeste Sicherheitsschuhe.
	Halten Füße weg von den beweglichen Teilen der Maschine.
	Halten Sie Ihre Hände fern von beweglichen Teilen der Maschine.
	Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor.
	Sicherheitsabstand einhalten. Bei Betrieb Dritte vom Gefahrenbereich fernhalten.
	Explosionsgefahr: Vor dem Tanken den Motor abstellen und abkühlen lassen.
	Benzin ist extrem leicht entzündlich und kann explodieren. Rauchen und offenes Feuer sind verboten.
	Achtung giftige Dämpfe! Abgas enthält Kohlenmonoxid.
	Achtung! Das Gerät niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen betreiben! Vergiftungsgefahr!
	Verbrennungsgefahr! Halten Sie sicheren Abstand zu heißen Teilen der Maschine.

	Vor Arbeiten an der Maschine den Motor abstellen und das Zündkabel abziehen.
	Hubraum
	Max. Motorleistung
	Gewicht
	Max. Werkzeugdrehzahl
	Schnittbreite
	Das Produkt entspricht den einschlägigen EU-Normen.
	Seilzugstarter
	LWA Schallleistungspegel LWA in dB.
	Choke
	Motordrehzahl Hoch / Niedrig
	Feuergefahr! Benzin ist extrem leicht entflammbar. Lassen Sie den Motor vor dem Tanken mindestens 15 Minuten abkühlen.
	Das Gerät verfügt über Schutzisolierung
	Elektroschrott gehört nicht in den Hausmüll
	Für den Innenbereich
	Polarität



Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort auf und stellen Sie sicher, dass diese Informationen auch für andere Nutzer immer verfügbar sind. Machen Sie sich mit den folgenden Informationen vertraut, um mögliche Schäden an Leben, Gesundheit oder Eigentum von Benutzer und Mitmenschen zu vermeiden.

⚠️ Warnung: Dieses Gerät ist nicht zur Benutzung bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduziertem physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und Wissen, es sei denn, sie handeln unter Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Geräts durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person.

Achten Sie besonders auf die hervorgehobenen Hinweise und Warnungen!

⚠️ Warnung! Dieses Symbol weist auf wichtige Anweisungen hin, die befolgt werden müssen um Unfälle die zu schweren oder tödlichen Verletzungen oder Schäden an der Maschine oder Ihrem Eigentum führen können zu vermeiden.

! Hinweis: Dieses Symbol markiert nützliche Tipps zur Verwendung des Produktes.

SICHERHEITSHINWEISE

⚠️ Lesen Sie zuerst die Bedienungsanleitung!

Vor der Inbetriebnahme alle Hinweise lesen. Beachten Sie besonders die Sicherheitsanweisungen. Sollten Sie eine Beschädigung während des Transports oder beim Auspacken feststellen, informieren Sie unverzüglich Ihren Lieferanten. Maschine nicht in Betrieb nehmen.

SPEZIFISCHE VERWENDUNGSBEDINGUNGEN

Diese Maschine ist ausdrücklich für die Verwendung

- nach den entsprechenden Beschreibungen und Sicherheitshinweisen aus dieser Anleitung vorgesehen
- zu bereinigen Gehwege, Hofeinfahrten, asphaltierte Flächen
- zu bereinigen trockenen Schmutz und kleinere leichte Schneeschicht auf eine ebene Fläche ohne Steine und ähnliche Hindernisse

Jegliche andere Verwendung entspricht nicht dem angegebenen Verwendungszweck. Die nicht ordnungsgemäße Verwendung führt zum Erlöschen der Garantie und Verweigerung jeglicher Haftung des Herstellers. Der Betreiber haftet für sämtliche Schäden der dritten Personen oder Schäden auf deren Eigentum. Die unberechtigter Weise durchgeführten Änderungen an der Maschine schließen die Haftung des Herstellers für die daraus resultierenden Schäden aus. Bitte, darauf achten, dass unsere Maschinen nicht für gewerbliche oder industrielle Verwendung bestimmt sind. Sollte die Maschine für gewerbliche oder industrielle Verwendung oder dergleichen verwendet werden, übernehmen wir keine Haftung.

Maschine nicht überlasten - nur zum vorgesehene Tätigkeiten verwenden.

DE

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

⚠ Bei der Nutzung dieser Maschine folgende Sicherheitshinweise einhalten, damit das Verletzungsrisiko oder materielle Schäden verwendet werden. Zu beachten sind auch die speziellen Sicherheitshinweise in einzelnen Kapiteln. Die betreffenden Rechtsverordnungen und Bestimmungen für die Unfallverhütung beim Maschinenbetrieb müssen eingehalten werden.

⚠ **Warnung:** Während des Betriebs der Kraftstoffmaschinen müssen immer für die Risikominderung der schweren Verletzungen oder Produktbeschädigungen die grundlegenden Sicherheitsmaßnahmen eingehalten werden.

⚠ **ACHTUNG:** Die Maschine erzeugt elektromagnetische Felder mit einer schwachen Intensität. Dieses Feld kann Herzschrittmacher negativ beeinflussen. Für die Vermeidung der schweren oder tödlichen Verletzungen sollten die Personen mit Herzschrittmacher die Maschinenverwendung mit einem Arzt und dem Hersteller konsultieren.

WICHTIGE HINWEISE VOR INBETRIEBNAHME

- Lesen Sie sorgfältig die Hinweise. Machen Sie sich mit der Bedienung und ordnungsgemäßen Nutzung des Geräts bekannt.
- Maschine von den Kindern und Personen fernhalten, die diese Hinweise nicht gelesen haben. Die örtlichen Vorschriften können das Mindestalter des Betreibers einschränken.
- Die Maschine nicht in der Nähe von Kindern oder Haustieren verwenden.
- Beachten Sie, dass der Betreiber oder Nutzer für die eventuelle Beschädigung oder Personensowie Sachschäden verantwortlich ist.

ARBEITSBEREICH

- Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet halten. Unordnung und unzureichende Beleuchtung erhöhen das Unfallrisiko.
- Die Kraftstoffmaschinen nicht in eventuell explosiver Umgebung betreiben, z.B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gase und Staub. Die Maschine erzeugt Funken, die den Staub oder Dämpfe entzünden können.
- Bei der Arbeit mit den Kraftstoffmaschinen Kinder und andere Personen im ausreichenden Abstand halten.

SPEZIFISCHE SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE KEHRMASCHINE

- Alle Bedienpersonen müssen angemessen in der Verwendung, der Einstellung und der Bedienung der Maschine geschult sein. Es ist keine zusätzliche Qualifikation erforderlich, außer der Erfahrung beim Arbeiten mit dem Gerät.
- Die Kehrmaschine darf nur mit original Erstausrüstung und Ersatzteilen verwendet werden. Die Maschine darf nur für den Zweck verwendet werden für den es beschrieben ist. Bei anderer Verwendung erlischt die Garantie wenn sie gegen das Verbot verstoßen und sie übernehmen schwerwiegende Risiken für den Betreiber und die Person herum.
- Das Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für irgendwelche Folgen, die aus unsachgemäßer Verwendung dieser Maschine entstehen.
- Das Unternehmen ist nicht verantwortlich für etwaige Personenschäden, Vermögensschäden oder Dritter, die durch unsachgemäßen Gebrauch dieses Geräts entstehen.

- Bei Verwendung dieser Maschine müssen einschlägige Gesetze eingehalten werden.
- Seien Sie gründlich vertraut mit den Steuerungen und den richtigen Gebrauch der Maschine. Es ist wichtig, dass Sie wissen, wie die Maschine schnell zu stoppen ist und die Steuerung reagiert.
- Lassen Sie Kinder niemals die Maschine berühren. Erlauben Sie Erwachsenen niemals mit diesem Gerät zu arbeiten, ohne gründliche Einweisung.
- Falsche Bedienung der Maschine kann zu Verletzungen und Maschinenschäden führen.
- Verwenden Sie niemals die Maschine, wenn Sie in der Nähe anderer Menschen, insbesondere Kinder oder Haustiere sind.
- Halten Sie den Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordentliche und dunkle Bereiche erhöhen die Unfallgefahr.
- Während des Kehrens sind immer festes Schuhwerk und lange Hosen zu tragen. Kehren Sie nicht barfuß oder in leichten Sandalen.
- Beim Betrieb nicht laufen, gehen Sie während der Bedienung der Maschine mit normaler Geschwindigkeit.
- Halten Sie die Kehrwalzen beim Transport an. Halten Sie die Kehrwalzen an, wenn die Maschine gekippt werden muss.
- Halten Sie Ihren Körper und Ihre Kleidung fern von heißen oder rotierenden Teilen der Maschine. Beim Betrieb dieser Maschine ist es verboten, lose Kleidung, Krawatten und Schmuck zu tragen.
- Starten Sie den Motor mit Vorsicht, entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zu der Kehrbürste.
- Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile.
- Überprüfen Sie Ihren Arbeitsbereich auf Fremdkörper und entfernen Sie alle Objekte, die von der Maschine aufgesaugt oder umher geschleudert werden können.
- Verwenden Sie diese Maschine nicht auf steiler oder holpriger Straße. Seien Sie vorsichtig, um nicht auszurutschen oder zu fallen, besonders wenn Sie in die entgegengesetzte Richtung arbeiten.
- Achten Sie immer auf einen guten Stand, besonders an abfälligen Gelände.
- Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung an Steigungen ändern. Kehren Sie nicht an übermäßig steilen Lagen (max. 20°).
- Bei allen Arbeiten mit der Kehrmaschine, insbesondere beim Wenden, muss der Bediener den ihm durch die Holme gewiesenen Abstand vom Gerät einhalten! Der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten.
- Bei der Bedienung vorsichtig sein, um mögliche Unfälle zu vermeiden.
- Vor jeder Operation prüfen, ob alle Anschlüsse an der Maschine dicht und gut verbunden sind, um zur Gewährleistung der Sicherheit und Zuverlässigkeit dieser Maschine.
- Vor jeder Operation, die richtige Höhe der Bürste einstellen.
- Wird die Maschine durch einen Fremdkörper getroffen oder anfängt, ungewöhnlich stark zu vibrieren, den Motor sofort abstellen und überprüfen Sie, was die Ursache ist (das ist sehr wichtig!).
- Den Motor abstellen und den Zündkerzenstecker abziehen, wann immer Sie die Betriebsstellung verlassen, bevor Sie eine Reparatur, Umbauten, Inspektionen, oder die bevorstehende Einführung von Teilen vornehmen.
- Kontrollieren Sie zuerst, den Reifendruck. Beim Betrieb der Maschine, achten Sie auf scharfe Gegenstände, um einen Schaden an den Reifen zu verhindern.
- Bei Arbeiten an den Rädern ist darauf zu achten, dass die Kehrmaschine sicher abgestellt und gegen Wegrollen gesichert ist. Reparaturarbeiten an den Reifen dürfen nur von Fachkräften und mit geeigneten Montagewerkzeugen durchgeführt werden. Reifenluftdruck regelmäßig kontrollieren. Bei zu hohem Luftdruck besteht Explosionsgefahr.
- Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen verschlissene Teile, bevor Sie die Maschine bedienen.

- Bei der Bearbeitung oder Wartung dieser Maschine sehr vorsichtig sein, um mögliche Verletzungen an ihren Fingern zu verhindern.
- Betreiben Sie dieses Gerät nie ohne grundlegenden Sicherheits-Ausrüstung (Schutzbrille, Gehörschutz, Staubmaske).
- Um die Gefahr von Verletzungen bei Einatmen von Abgasen zu reduzieren, nicht in unbelüfteten Raum betreiben.
- Lassen Sie den Verbrennungsmotor nicht in geschlossenen Räumen laufen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid sammeln kann. Starten oder arbeiten Sie mit dem Gerät niemals in geschlossenen Räumen, selbst wenn Fenster und Türen geöffnet sind.
- Mit Ausnahme der in der Erklärung des Herstellers zur Verfügung gestellt muss keine Anpassung des laufenden Motors vorgenommen werden.
- Verwenden Sie das Gerät nie mit beschädigten Schutzeinrichtungen oder Abdeckungen oder fehlenden Schutzeinrichtungen. Arbeiten Sie nicht mit einem beschädigten, unvollständigen oder ohne Zustimmung des Herstellers umgebauten Gerät.
- Da einige Teile der Maschine aus Kunststoff oder Gummi hergestellt werden, sollten diese entfernt von jedem chemischen Produkt sein um das mögliche Auftreten von chemischen Reaktionen zu verhindern.
- Betreiben Sie die Maschine zum richtigen Zeitpunkt, nicht am frühen Morgen oder spät am Abend, wenn die Leute gestört werden könnten. Bedingungen erfüllt in örtlichen Verordnungen aufgeführt.
- Überprüfen Sie die Stromleitung und Steckdose bevor Sie das Gerät einschalten und stellen Sie sicher, dass es richtig arbeiten kann.
- Verwenden Sie diese Maschine nicht im Regen.
- Verwenden Sie nur Ersatzteile und Zubehörteile, die vom Hersteller geliefert und/oder empfohlen werden.
- Versuchen Sie nicht, den Gerät selbst zu reparieren. Sämtliche Arbeiten, die nicht in dieser Anleitung enthalten sind, DÜRFEN NUR VON AUTORISIERTEN WERKSTÄTTEN AUSGEFÜHRT WERDEN.

PERSONENSICHERHEIT

- Dieses Gerät ist nicht zur Benutzung bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduziertem physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und Wissen, es sei denn, sie handeln unter Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Gerätes durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person.
- Versichern Sie sich, dass Kinder unter ständiger Aufsicht sind und nicht mit dem Gerät spielen.
- Arbeiten Sie mit den Maschinen vorsichtig, konzentrieren Sie sich auf die gerade durchgeführte Arbeit und nutzen Sie den gesunden Menschenverstand.
- Die Maschinen nicht verwenden, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamente stehen. Eine kurze Unachtsamkeit bei der Arbeit mit der Maschine kann zum Kontrollverlust über die Maschine und zu schweren Verletzungen führen.
- Strecken Sie sich bei der Arbeit nicht vor. Stehen Sie immer fest und mit einem ausreichenden Gleichgewicht. Sollten Sie in eine unvorhersehbare Situation gelangen, können Sie die Maschine so besser kontrollieren.
- Vor dem Einschalten der Maschine alle Werkzeuge von der Maschine entfernen. Der aufgesteckte Schlüssel oder Schraubenzieher auf einem der rotierenden Maschinenteile kann Verletzungen verursachen.
- Geeignete Kleidung tragen. Tragen Sie keine lockere Bekleidung oder Schmuck. Die Haare, Kleidung und Handschuhe außerhalb der Reichweite der beweglichen Teile halten. Lockere Kleidung, Schmuck oder langes Haar können erfasst werden.

- Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen. Diese Effekte können durch niedrige Umgebungstemperaturen bzw. durch besonders festes Greifen der Handgriffe verstärkt werden. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Legen Sie regelmäßig Pausen ein und beschränken Sie den Zeitraum der täglichen Vibrationseinwirkung auf Ihre Hände.

VERWENDUNG UND WARTUNG DER BENZIN KEHRMASCHINE

 **WARNUNG! Benzin ist leicht entflammbar und explosiv.**

- Lagern Sie Benzin in Behältern welche speziell für diesen Zweck konzipiert sind.
- Nur im Freien tanken und rauchen Sie nicht während des Tankens.
- Fügen Sie Kraftstoff vor dem Anlassen des Motors zu. Entfernen Sie niemals den Deckel des Kraftstofftanks oder fügen Sie Benzin hinzu während der Motor läuft oder wenn der Motor heiß ist.
- Falls Benzin verschüttet wurde, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten, sondern führen sie die Maschine weg aus dem Bereich und vermeiden Sie offene Flammen, bis die Benzindämpfe verfliegen sind.
- Tauschen Sie sicher den Kraftstoff und ziehen sie den Zündschlüssel ab.
- Betreiben Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid ansammeln kann.
- Bei der Arbeit mit den Kraftstoffmaschinen nie raue Gewalt anwenden. Für die jeweilige Aufgabe immer die richtige Maschine verwenden. Die richtige Maschine erledigt die Arbeit besser und sicherer.
- Nie eine Kraftstoffmaschine ohne funktionierenden Hauptschalter benutzen. Jegliche Maschine, die nicht mit dem Hauptschalter bedient werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Vor der Durchführung von sämtlichen Reparaturen oder vor der Lagerung der Kraftstoffmaschinen muss die Maschine zuerst abgeschaltet werden. Diese Schutzmaßnahmen mindern das Risiko des unbeabsichtigten Einschaltens der Maschine.
- Die nicht verwendeten Maschinen fern von Kindern lagern. Die Maschine darf nicht von Personen benutzt werden, die mir ihrem Betrieb und diesem Benutzerhandbuch nicht bekannt gemacht wurden. In den Händen von unqualifizierten Personen sind die Kraftstoffmaschinen gefährlich.
- Die Kraftstoffmaschinen in einem ordnungsgemäßen Zustand halten. Kontrollieren, ob die beweglichen Teile richtig eingestellt wurden und nicht hacken. Versichern Sie sich, dass die Maschinenteile nicht beschädigt sind oder andere Probleme aufgetreten sind, die die Maschinenfunktion beeinträchtigen. Wenn die Maschine beschädigt ist, muss sie vor der Verwendung repariert werden. Viele Unfälle werden durch die schlechte Maschinenwartung verursacht.
- Dieses Gerät, dessen Zubehör, die Zusatzwerkzeuge usw. nach diesen Hinweisen, nur für den vorgesehenen Verwendungszweck verwenden. Beachten Sie Ihre Aufgabe und die Bedingungen. Die Verwendung der Kraftstoffmaschinen für die Arbeiten, für die sie nicht vorgesehen waren, kann gefährliche Situationen verursachen.
- Dieses Gerät ist nicht für die Verwendung von Personen (einschl. Kinder) mit der eingeschränkten Sinn- oder Mentalkapazität oder mit unzureichenden Erfahrungen oder Kenntnissen, falls sie nicht von einer befugten Person beaufsichtigt werden, die für deren Sicherheit verantwortlich ist oder wenn sie nicht von dieser Person belehrt wurden.
- Versichern Sie sich, dass die Kinder unter ständiger Aufsicht sind und nicht mit dem Gerät spielen.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR DIE STARTERBATTERIE

Lesen Sie bitte sorgfältig alle Hinweise und Bedingungen für die Anwendung durch und bewahren Sie diese Anleitung an einem sicheren Ort für den Bedarfsfall auf.

- Dieser Akku ist eine chemische Stromquelle. Er enthält chemische Verbindungen, die Körper-, Sach- und Umweltschäden verursachen können. Gehen Sie daher mit dem Akku immer besonderer Vorsicht um.
- Der Akku kann jederzeit elektrischen Strom liefern, auch unter unerwünschten Umständen. Achtung, auch bei teilweise entladenerm Akku kann es zu einem Kurzschluss kommen, der den Akku beschädigt oder schlimmstenfalls eine Explosion oder Brand verursacht. Gehen Sie daher mit dem Akku so um, dass es zu keinem Kurzschluss kommen kann!
- Verwenden Sie nur vom Gerätehersteller empfohlene Akkus. Der Einbau eines ungeeigneten Akkutyps kann zu irreparablen Schäden führen und auch schwerwiegende Beschädigungen des gesamten Gerätes zur Folge haben. In diesem Fall erlöschen die Garantieansprüche.
- Akkus dürfen nicht in der Nähe von offenem Feuer gelagert oder betrieben werden.
- Bei mechanischer Beschädigung der Akkühülle kann ätzender Elektrolyt entweichen und in Kontakt mit der Haut gelangen. Sollte dies geschehen, spülen Sie sofort die betroffene Körperpartie mit reinem Wasser ab und neutralisieren Sie diese mit Seife oder Soda (Natron). Bei einer ausgedehnten Berührungsfläche oder bei Ätzungen ist so bald als möglich ärztliche Hilfe aufzusuchen.


⚠ HINWEIS: Schwefelsäure ist giftig. HINWEIS: Schwefelsäure ist ätzend. Schwefelsäure kann Erblindung oder schwerwiegende Verbrennungen verursachen. Tragen Sie stets eine Schutzbrille.

- Der Akku darf nicht voll geladen an der Ladestation bleiben, ansonsten verliert es seine Fähigkeit zum Wiederaufladen.
- Wir empfehlen, das Akku vom Maschine zu trennen, wenn die Maschine nicht verwendet wird, so verhindern Sie ein unerwünschtes Entladen des Akkus.
- Lagern Sie das Akku immer im Trockenen und Warmen. Kälte und Feuchtigkeit reduzieren die Lebensdauer des Akkus und können es irreparabel beschädigen. Schäden durch falsch Handhabung und Lagerung sind von der Garantie ausgeschlossen.
- Verbrennen Sie keine Akkus, auch wenn sie ernstlich beschädigt oder vollständig verbraucht sind, Akkus können im Feuer explodieren.
- Verwenden Sie den Akku nicht, wenn er beschädigt ist und Akkuflüssigkeit aus den Elementen ausgelaufen ist. Ist die Außenhülle beschädigt und Akkuflüssigkeit auf Ihre Haut gelangt, dann:
 - waschen Sie die Hautpartie rasch mit Wasser und Seife ab,
 - neutralisieren Sie die Akkuflüssigkeit mit mäßiger Säure, wie Zitronensaft oder Essig.
 - suchen Sie gegebenenfalls einen Arzt auf.
- Gelangt Akkuflüssigkeit in die Augen, so spülen Sie mehrere Minuten mit reinem Wasser. Suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf.
- Schließen Sie den positiven oder negativen Akkupol an keine Metallgegenstände an. Der Akku könnte kurzschließen und beschädigt werden oder ernsthafte Verbrennungen oder einen Brand verursachen.
- Laden Sie den Akku nur mit einem für diesen Akkutyp bestimmten Ladegerät.
- Ausgesonderte Akkus gehören nicht in den Hausmüll.
- Wechseln Sie alle 12 Monate den Akku gegen einen neuen Originalakku aus, am besten vor Beginn der neuen Saison.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR DAS BATTERIELADEGERÄT


 **Vorsicht! Starten Sie den Motor nicht, wenn der Akku geladen wird.**

 **Achtung! Stromschlaggefahr.**

 **Ziehen Sie vor allen Einstellungs-, Instandsetzungs- oder Wartungsarbeiten den Stecker aus der Steckdose. Benutzen Sie niemals ein beschädigtes Ladekabel oder ein Ladegerät mit einem beschädigten Kabelanschluss. Berühren Sie einen beschädigten Anschluss, bzw ein beschädigtes Kabel nicht, bevor Sie das Ladegerät vom Stromnetz getrennt haben. Ein beschädigtes Kabel, oder ein beschädigter Anschluss kann zu einem Kontakt mit stromführenden Teilen führen.**

Vor jedem Ladevorgang und jedem Mäheinsatz sind Ladegerät, Kabel und Stecker zu überprüfen. Falls Sie eine Beschädigung feststellen, darf das Ladegerät nicht verwendet werden. Reparaturen dürfen nur von Fachleuten ausgeführt werden.

Lesen Sie vor der Verwendung des Ladegeräts alle Hinweise und die Sicherheitsanweisungen am Ladegerät, auf der Akkühülle und in der Betriebsanleitung sorgfältig durch.

 **GEFAHR! Lassen Sie keinen Kontakt mit leitenden Gegenstände zu.
Unfallgefahr durch Stromschlag.**

- Setzen Sie das Ladegerät nicht Regen, Schnee oder Feuchtigkeit aus. Ein Eindringen von Wasser in das Ladegerät erhöht das Risiko von Verletzungen durch Stromschlag und kann das Ladegerät beschädigen.
- Brandgefahr! Laden Sie den Akku nicht in der Nähe von Säuren oder leicht entflammaren Materialien.
- Damit das Risiko einer Beschädigung von Stecker und Anschlusskabel verringert wird, ist das Ladegerät am Stecker aus der Netzsteckdose zu ziehen (ziehen Sie nicht am Kabel).
- Vergewissern Sie sich, dass das Kabel so liegt, dass niemand darauf treten oder über das Kabel stolpern kann und dass es nicht zu anderen Beschädigungen kommen kann.
- Stellen Sie das Ladegerät in ausreichendem Abstand von Wärmequellen auf.
- Betreiben Sie das Ladegerät nicht auf leicht entflammarem Untergrund (z.B. Papier, Stoff u.ä.) oder in entflammbarer Umgebung. Aufgrund des Erwärmens des Ladegeräts durch das Laden besteht Brandgefahr.
- Legen Sie auf das Ladegerät keine Gegenstände, die die Lüftungsöffnungen blockieren und so übermäßige Hitze verursachen könnten. Stellen Sie das Ladegerät in ausreichendem Abstand von Wärmequellen auf. Verwenden Sie auf keinen Fall ein beschädigtes Ladegerät. Beschädigte Ladegeräte, Kabel oder Stecker erhöhen das Risiko von Verletzungen durch Stromschlag.
- Zerlegen Sie das Ladegerät nicht. Wenn es ausgewechselt oder repariert werden muss, bringen Sie es in eine autorisierte Fachwerkstatt. Ein falscher Zusammenbau kann zu Verletzungen durch Stromschlag oder Brand führen.
- Halten Sie das Ladegerät sauber. Bei Verschmutzung besteht die Gefahr von Verletzungen durch Stromschlag und Beschädigung des Ladegerätes durch Überhitzung.
- Lagern oder verwenden Sie das Ladegerät NIE an einem Ort, wo die Temperatur 50°C und mehr erreichen kann (im Sommer unter Vordächern, im Auto oder in Blechhäuschen).
- Das Ladegerät ist für einen Betrieb mit dem elektrischen Standardnetz (230 V / 50 Hz) bestimmt. Versuchen Sie nicht, es mit einer anderen Spannung zu betreiben.

PERSONENSCHUTZ

⚠ Seien Sie immer vorbereitet! Führen Sie zumindest das Folgende mit:

- Einen geeigneten Feuerlöscher (Schaum).
- Voll ausgestatteten Erste-Hilfe-Kasten, der sowohl für die Begleitung, als auch für die Bedienung einfach zu erreichen ist. Er muss vor allem ausreichende Menge von Mullbinden enthalten, für Riss- und Schnittwunden.
- Das Mobiltelefon für die Benachrichtigung des Rettungsdienstes.

⚠ Arbeiten Sie nicht alleine. Es muss immer eine Begleitperson mit Erste-Hilfe-Kenntnissen in der Nähe sein!

⚠ Die Begleitung muss sich in einem sicheren Abstand vom Arbeitsplatz befinden, aber sie darf Sie nie aus den Augen verlieren! Arbeiten Sie nur an Stellen, wo Sie schnell den Rettungsdienst anrufen können!

- Wenn es zu einer Schnittverletzung kommt, bedecken Sie die Wunde mit einem sauberen Verband (Stoff) und drücken Sie fest darauf, bis die Blutung stoppt.
- Vermeiden Sie den direkten Kontakt mit dem Kraftstoff oder Öl. Achten Sie darauf, dass nicht zum Augenkontakt mit dem Sprit oder Öl kommt. Beim Augenkontakt mit dem Sprit oder Öl die Augen sofort mit sauberem Wasser gründlich ausspülen. Bei Augenreizung sofort einen Arzt aufsuchen.
- Wenn Personen mit Kreislaufproblemen zu oft Vibrationen ausgesetzt werden, kann es zur Beschädigung der Venen oder des Nervensystems kommen. Die Vibrationen können bei den Fingern oder Handgelenken folgende Symptome verursachen: Erschlaffung der Körperteile, Kribbeln, Schmerz, Stechen, Hautfarbeveränderungen oder Hautveränderungen. Wenn Sie diese Symptome feststellen, suchen Sie einen Arzt auf.

Im Brandfall:

- Wenn der Motor Feuer fängt oder zum Qualmen beginnt, befinden Sie sich in Gefahr.
- Zum Brandlöschen verwenden Sie den Schaum-Feuerlöscher.
- Nicht in Panik geraten. Die Panik kann noch größere Schäden verursachen.

RESTRISIKO

- Auch bei der ordnungsgemäßen Verwendung können nicht alle Risiken ausgeschlossen werden, die mit der Bedienung zusammenhängen. Es können folgende Risiken durch die Gerätekonstruktion entstehen:
- Mechanische Gefahren, verursacht durch Schneiden oder Wegschleudern.
- Elektrische Gefahren verursacht durch Berührung der Hochspannungsteile (direkter Kontakt) oder Berührung mit Teilen, die wegen einer Störung unter Hochspannung geraten sind (indirekter Kontakt).
- Die thermischen Gefahren, die Verbrennungen oder Verbrühungen, sowie andere Verletzungen verursachen können, die bei der eventuellen Berührung der heißen Gegenstände oder Materialien, inkl. Wärmequellen.
- Lärmgefahr verursacht Gehörverlust (Taubheit) und weitere physiologischen Störungen (z.B. Gleichgewichts- oder Bewusstseinsverlust).
- Vibrationengefahr (verursacht vaskuläre und neurologische Beschädigung der Hände, wie z.B. Weiße-Finger-Krankheit).

- Gefahren durch den Kontakt mit schädlichen Flüssigkeiten, Gasen, Nebel, Qualm und Staub oder deren Inhalation, bezogen auf Auspuffgase. (z.B. Einatmen)
- Brand- oder Explosionsgefahr bei Verschütten des Kraftstoffs.
- Die Gefahren resultierend aus der Vernachlässigung der Grundsätze der Körperhaltung bei der Konstruktion der Maschine, z.B. durch Gefahren verursacht durch falsche Körperhaltung oder Überlastung und Unnatürlichkeiten bei der Handanatomie, im Bezug auf die Griffkonstruktion, Auswuchten der Maschine und Zahnstütze.
- Die Gefahr resultierend aus der unbeabsichtigten Wiedereinschalten, der unbeabsichtigten Überschreitung der Motorumdrehungen, verursacht durch eine Störung auf dem Griff und Bedienelemente.
- Gefahren, die durch das unmögliche Abstellen der Maschine unter bestmöglichen Bedingungen entstehen, im Bezug auf die Grifffestigkeit und Anordnung der Motorbedienung.
- Gefahren, die durch eine Störung der Systemsteuerung verursacht wurden, im Bezug auf die Grifffestigkeit und Anordnung der Bedienelemente und der Beschriftung.
- Gefahren, die durch das Wegschleudern von Gegenständen oder Austreten der Flüssigkeiten verursacht wurden.

AUSPACKEN

- Nehmen Sie das Produkt vorsichtig aus der Verpackung.
- Kontrollieren Sie sorgfältig alle Teile. Wenn ein Teil beschädigt ist oder fehlt, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder an die autorisierte Service-Stelle.
- Das Verpackungsmaterial nicht entsorgen, bevor Sie kontrolliert haben, ob sich Teile der Maschine nicht in der Verpackung befinden.
- Das Verpackungsmaterial (Kunststofftüten, Klammern usw.) vor Kindern sicher aufbewahren, es stellt eine mögliche Gefahrenquelle dar.
- Achten Sie darauf, dass die Tüten und Kunststoffverpackungen nicht frei liegen bleiben, weil sie die Umwelt verschmutzen.
- Die Entsorgung muss nach den gültigen Vorschriften des Landes durchgeführt werden, wo die Anlage installiert wurde.
- Im Zweifelsfall verwenden Sie die Maschine nicht und fordern Sie die autorisierte Service-Stelle zur Kontrolle auf.

LIEFERUMFANG

1x Maschine Körper, 1x Führungsriff, 1x Schalthebel, 1x Hebelwinkel der Bürste, 2 Teile der rotierenden Bürste, 1x Ladegerät, 1x Bedienungsanleitung

MONTAGE

Packen Sie alle Teile sorgfältig aus und überprüfen sie auf Vollständigkeit. Wir empfehlen ihnen den Karton für die zukünftige Verwendung zu lagern. Die Verpackungsmaterialien müssen noch recycelt oder entsorgt werden unter Beachtung der einschlägigen Rechtsvorschriften. Sortieren Sie verschiedene Teile der Verpackung je nach Material und geben es zu den entsprechenden Sammelstellen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie Ihre lokale Verwaltung.

1. Mit den Muttern befestigen Sie den HandGriff auf der Montageplatte (Abb. 2).

2. Nehmen Sie den Hebel für die Winkels Einstellung die Bürsten aus der Packung heraus und installieren Sie diese mit der Federn, Scheiben und Muttern (Abb. 3).
 3. Verwenden Sie die Schrauben und Muttern für die Befestigung den Schalthebel (Abb. 4)
- ⚠️ Warnung! Schalten Sie nur dann, wenn die Kupplung ausgeschaltet ist (Maschine steht still, und nur mit eingeschaltetem Motor). Ein Wechseln der Gänge durch den Schalthebel während der Fahrt führt zu Schäden.**
4. Montieren Sie auf beiden Seiten der Maschine die Kehrbürste. (Abb. 5 + 6).

VOR DEM EINSCHALTEN DES MOTORS

Aus Sicherheitsgründen und für die Gewährleistung der maximalen Lebensdauer Ihres Geräts ist sehr wichtig vor dem Einschalten des Motors gewisse Zeit der Kontrolle zu widmen. Vor dem Einschalten des Motors alle festgestellten Probleme beseitigen oder darum den Service-Techniker bitten.

⚠️ WARNUNG! Die nicht ordnungsgemäße Wartung des Motors oder Unterlassung der Reparatur der festgestellten Mängel vor dem Starten kann zum Versagen des Motors führen, was wiederum zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

Vor jeder Verwendung des Motors ist eine Kontrolle durchzuführen und alle Mängel zu beseitigen.

Vor dem Starten des Motors muss immer Folgendes überprüft werden:

5. Kraftstoffstand
6. Ölstand
7. Luftfilter (wenn vorhanden)
8. Gesamtüberprüfung: überprüfen, ob keine Flüssigkeiten austreten, suchen Sie lose oder beschädigte Teile.
9. Die vom Motor angetriebene Anlage kontrollieren.

KRAFTSTOFF

- Reinen, frischen und bleifreien Sprit in der handelsüblichen Qualität mit der minimalen Oktanzahl - siehe Spezifikation. Der Motor ist für bleifreies Benzin zertifiziert. Das bleifreie Benzin bildet weniger Ablagerungen im Motor und der Zündkerze und verlängert die Lebensdauer des Auspuffsystems. Der Kraftstoff darf nicht älter, als 14 Tage sein.
- Der zugelassene Kraftstoff ist PKW-Benzin -Kraftstoffmarke Natural 95 (Super 95). Nicht Benzin mit Methanol-Gehalt verwenden. Öl nicht mit Benzin mischen. Zum Motorschutz ist die Verwendung von Kraftstoff-Stabilisatoren empfohlen, die bei den Tankstellen erhältlich sind.

⚠️ WARNUNG! Benzin ist leicht entflammbar und explosiv. Beim Nachfüllen können schwere Verbrennungen oder Verletzungen entstehen.

- Motor abstellen und sicherstellen, dass Sie sich außerhalb des Hitze-, Funken- oder Feuerbereichs befinden.
- Kraftstoff nur in Außenräumen nachfüllen.
- Das verschüttete Benzin sofort weg wischen.

! HINWEIS: Benzin kann auch Lacke und einige Kunststoffsorten beschädigen. Beim Nachfüllen des Tanks vorsichtig vorgehen und Benzin nicht verschütten. Für die Schäden, verursacht durch verschüttetes Benzin, ist die Garantie nicht gültig.

Nie ein abgestandenes oder verunreinigtes Benzin verwenden, sowie Benzin-Öl-Gemisch. Stellen Sie sicher, dass kein Wasser in den Kraftstofftank eindringt.

! WARNUNG! Benzin ist leicht entflammbar.

Kraftstoff nur in zu diesem Zweck speziell entworfenen Behältern lagern. Benzin nur draußen nachfüllen. Vor dem Starten des Motors und während dem Nachfüllen oder Handhabung mit dem Benzin nicht rauchen. Wenn der Motor läuft oder noch heiß ist, entfernen Sie nicht den Tankdeckel. Beim verschütteten Benzin Motor nicht starten. Maschine umstellen und Brand vermeiden, bis die Dämpfe sich verflüchtigt haben. Tank- und Behälterdeckel wieder montieren. Vor dem Kippen der Maschine (bei Wartung oder Öl ablassen) Benzin aus dem Tank entfernen.

! WARNUNG: Benzin nie in einem Raum, beim laufenden Motor und erst nach 15 Minuten nach dem Abstellen nachfüllen. Benzin, das älter als 14 Tage ist nicht verwenden. Es besteht die Gefahr der Vergaserbeschädigung.

BENZIN NACHFÜLLEN

1. Tankdeckel demontieren (Abb. 7A).
2. Benzin maximal einen Zentimeter unter der Stutzen-Unterkante nachfüllen (Abb. 8).
3. Nicht überfüllen. Vor dem Motorstart das verschüttete Benzin weg wischen.
4. Tankdeckel erneut montieren.

MOTORÖL

! BEMERKUNG: MOTOR WIRD OHNE ÖL GELIEFERT. VERSICHERN SIE SICH, DASS SIE VOR DEM START ÖL NACHGEFÜLLT HABEN. VERWENDEN SIE NUR DIE UNTEN ANGEFÜHRTE ÖLSORTEN.

EMPFOHLENES ÖL

Verwenden Sie Viertakt-Motoröl, der den Anforderungen der API-Service-Einstufung SH, SJ oder deren Äquivalenten entspricht oder diese übertrifft. Immer den Service-Schild API auf dem Ölbehälter überprüfen, ob die Buchstaben SH, SJ oder deren Äquivalente angeführt sind.

Für die allgemeine Verwendung **in den Sommermonaten** (für Temperaturen über 0°C) wird empfohlen **SAE 10W-30 - empfohlenes ÖL CASTROL GARDEN 4T.**

Für die allgemeine Verwendung **in den Wintermonaten** (für Temperaturen unter 0°C) wird empfohlen **SAE 5W-40 - empfohlenes ÖL CASTROL MAGNATEC 5W-40.**

Die SAE-Ölviskosität so wählen, damit sie den Temperaturbedingungen am Verwendungsort entsprechen (Abb. 9). ÖLE NICHT UNTEREINANDER MISCHEN!

ÖLSTANDPRÜFUNG

! WARNUNG: Ölstandprüfung nur beim kalten Motor durchführen.

1. Ölstand beim kalten und abgestellten Motor prüfen, auf einem ebenen Untergrund.

2. Den Verschluss/Messstab (Abb. 10A) entfernen und trocken wischen.
3. Den Verschluss/Messstab bis zum Anschlag in den Füllstutzen hinein stecken, aber nicht festschrauben. Danach raus ziehen. Auf dem Messstab ist der Ölstand abzulesen.
4. Wenn der Ölstand nah an der unteren Markierung oder unter der Markierung ist, Verschluss entfernen und Motoröl so nachfüllen, dass sich der Ölstand zwischen beiden Markierungen befindet. Nicht überfüllen.
5. Den Füllstutzen/Messstab-Verschluss wieder montieren.

HÖHE ÜBER MEERESSPIEGEL

- Motoren, die in höheren Seehöhen betrieben werden (über 1600 n.n.) erfordern eine besondere Aufmerksamkeit, weil es zur Änderung des Sättigungsverhältnisses des Kraftstoffs kommt, zur Übersättigung des Gemisches. In Folge dessen kommt es zum Leistungsverlust und zum höheren Kraftstoffverbrauch.
- Wenn Sie die Maschine wiederum in tieferen Seehöhen betreiben, als die Vergaserkalibrierung, kommt es wegen zu dünnem Gemisch Sprit-Luft wieder zum Leistungsverlust, Überhitzung oder sogar zu ernsthafterer Störung.
- Für die Einhaltung der Emissionsleistung muss der Motor nach der Seehöhe eingestellt werden. Weitere Informationen erhalten Sie in der autorisierten Service-Stelle.

REIFENFÜLLDRUCK

Achten Sie auf den korrekten Luftdruck der Räder (siehe Technische Daten). Durch einen zu geringen Luftdruck kann der Schlauch auf den Mantel rutschen und der Schlauch kaputt gehen.

BATTERIE LADEN

- Um für eine lange Lebensdauer des Akkus zu sorgen, muss dieser sorgfältig gepflegt werden.
- Der Akku muss stets voll aufgeladen sein:
 - vor dem ersten Einsatz der Maschine nach seinem Kauf
 - wenn die Maschine längere Zeit (> 6 Monate) nicht verwendet wird
 - vor dem Starten des Geräts nach langer Stillstandzeit.

⚠ Achtung: Laden Sie den Akku mindestens einmal pro Monat .

- Lesen Sie die Anweisungen für das Laden des Akkus aufmerksam und halten Sie die Anweisungen ein. Eine Missachtung der Anweisungen für das Laden des Akkus kann den Akku dauerhaft beschädigen.
- Entladene Akkus sind so bald wie möglich nachzuladen.
- **Wechseln Sie Ihren Akku einmal alle 12 Monate gegen einen neuen Originalakku aus, am besten vor Beginn der neuen Saison.**

⚠ WICHTIG! Das Nachladen des Akkus muss mit Hilfe des Ladegeräts bei konstanter Spannung erfolgen. Andere Ladesysteme können den Akku irreparabel beschädigen.

⚠ ACHTUNG: Beim Laden entwickeln sich im Akku explosive und giftige Gase. Laden Sie den Akku nur in gut gelüfteten Räumen. RAUCHEN UND OFFENES FEUER VERBOTEN.

⚠ WICHTIG! Starten Sie den Motor nicht, solange der Akku nicht voll aufgeladen ist! Vergewissern Sie sich, dass sich der Zündschlüssel in der Stellung STOP (OFF) befindet.

- Das Gerät ist mit einem Ladeanschluss (Abb. 11A) ausgestattet in den der entsprechende Stecker des Erhaltungsladegeräts (Abb. 1 Teil 20) gesteckt wird. Das Erhaltungsladegerät wird entweder als Zubehör mitgeliefert oder ist als wahlfreies Zubehör erhältlich.
- Verwenden Sie nur das mit der Maschine mitgelieferte oder beim Vertragshändler gekaufte Original-Ladegerät.
- Verwenden Sie nie ein Ladegerät für andere Akkutypen, wie Alkali-Akkus, Lithium-Akkus oder sonstige nicht angeführte Akku-Typen.
- Das Ladegerät sollte nur unter normalen Bedingungen in Innenräumen verwendet werden, setzen Sie es keiner Feuchtigkeit, Regen, Kälte oder anderen extremen Bedingungen aus.
- Laden Sie den Akku nur an trockenen Orten in gut belüfteten Innenräumen.
- Verwenden Sie niemals andere Anschlusskabel oder Trafos, als die ursprünglich mit dem Ladegerät gelieferten.
- Wiederaufladbare Akkus können sich während des Ladens erhitzen (insbesondere bei einem hohen Ladestrom).
- Trennen Sie das Ladegerät vom Stromnetz und von Maschine, wenn es außer Betrieb ist.

VORGEHENSWEISE BEIM LADEN

 **Achtung! Starten Sie den Motor nicht, wenn der Akku geladen wird.**

1. Stecken Sie den Verbindungsstecker des Ladekabels vollständig in die Ladesteckdose (Abb. 11A) der Maschine.
2. Schließen Sie das Ladegerät an das Stromnetz an. Die Netzspannung muss der vorgeschriebenen Betriebsspannung des Ladegeräts entsprechen.
3. Die Ladezeit ist von Batterie und Batteriealter betroffen.

SIGNALÜBERTRAGUNG AUF DEM LADEGERÄT (ABB. 11B)

- Die LED-Anzeige leuchtet während des Ladevorgangs rot auf.
- Die LED-Anzeige leuchtet grün, sobald die Akkus vollständig geladen sind.

BETRIEB

INBETRIEBNAHME / BEDIENHEBELFUNKTIONEN

 **Bevor diese Maschine in Betrieb genommen wird, müssen Sie die Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig lesen.**

BEDIENUNG DER KUPPLUNG AM LINKEN GRIFF - ZUSCHALTUNG KEHRBÜRSTE (ABB. 12A)

Der Bedienhebel auf der linken Griffseite steuert den Bürstenbetrieb. In der Ausgangsstellung (Hebel steht nach oben), drehen sich die Kehrwalzen nicht. Drücken Sie den Hebel nach unten und die Drehbewegung der Kehrwalzen zu starten.

BEDIENUNG DER KUPPLUNG AM RECHTEN GRIFF - ZUSCHALTUNG RADANTRIEB (ABB. 12C)

Der rechte Bedienhebel ist für die Antriebssteuerung zuständig. In der Ausgangsstellung (Hebel steht nach oben), ist der Radantrieb ausgeschaltet. Je nach Gangwahl wird mit der Betätigung des Bedienhebels der Radantrieb in unterschiedlichen Geschwindigkeiten zugeschaltet.

GANGWAHL (ABB. 13A)

Schalten Sie die Gänge nur, wenn der Radantrieb ausgeschaltet ist, der Motor aber läuft.

Schieben Sie für den Gangwechsel den Schalthebel nach rechts oder links in den gewünschten Gang.

⚠ ACHTUNG: Schalten Sie niemals die Gänge, wenn der Motor nicht läuft, oder der Radantrieb zugeschaltet ist. Ein Betätigen der Geschwindigkeitsregelung bei ausgeschaltetem Motor oder eingeschalteten Radantrieb kann zu schweren Schäden am Antriebssystem führen!

STELLHEBEL BÜRSTENDREHZAHL (ABB. 12B)

1. Drücken Sie den Hebel zur Beschleunigung der Bürste nach Vorne.
2. Wenn Sie die Geschwindigkeit der Bürste reduzieren wollen, drücken Sie den Knopf und ziehen Sie den Hebel zurück.
3. Die Geschwindigkeitseinstellung darf nur erfolgen wenn die Bürsten zugeschaltet sind.

EINSTELLUNG DES BÜRSTENWINKELS (ABB. 14)

1. Durch Verschieben des Stellhebels können Sie die Bürsten nach rechts oder links anwinkeln.
2. Drehen der Walze nach rechts, indem Sie den Hebel nach hinten ziehen.
3. Drehen Sie die Walze nach links, indem Sie den Hebel nach vorn drücken.

EINSTELLEN DER GRIFFHÖHE (ABB. 15)

Die Höhe des Griffes kann für Menschen mit unterschiedlichen Größen eingestellt werden.

1. Eine Hand hält den Griff, während die andere die Verriegelung unter dem Griff nach oben zieht.
2. Erhöhen oder verringern Sie die Einstellung des Griffes auf die richtige Höhe. Verriegeln Sie die Sperre der Höhenverstellung in dem Sie sie nach unten einrasten lassen.

EINSTELLUNG DER BÜRSTENHÖHE ÜBER DAS VORDERRAD (ABB. 16)

Das Vorderrad 360 Grad drehbar und dient der Höheneinstellung der Keibrbürste.

1. Lösen Sie die Kontermutter der Höhenverstellung (Abb. 16A).
2. Anheben der Bürste (Abb. 16B) durch Drehen der Kurbel des Stützrads im Uhrzeigersinn.
3. Absenken der Bürste durch Drehen der Kurbel gegen den Uhrzeigersinn.
4. Stellen Sie die Höhe der Bürste so ein dass die Borsten den Untergrund minimal berühren. Eine zu tiefe Bürsteneinstellung führt zu einem schlechten Kehrergebnis und übermäßigem Verschleiß.
5. Ziehen Sie die Kontermutter fest.

ARBEITEN IM HANG





Verletzungsgefahr durch umkippen der Maschine. Arbeiten Sie langsam und mit hoher Aufmerksamkeit. Führen Sie die Maschine immer rauf und runter, niemals horizontal oder durch seitliches Arbeit in dem Hang. Die Maschine könnte das Gleichgewicht verlieren und kippen. Die Maschine darf nicht in Steigungen von über 20% betrieben werden. Vermeiden Sie das Umkippen der Maschine - Lebensgefahr.

STARTEN DES MOTORS

⚠ Achtung! Kohlenmonoxid ist Giftig. Das Einatmen kann zu Bewusstseinsverlust oder sogar zum Tod führen. Vermeiden Sie Orte oder Tätigkeiten bei denen Sie einer hohen Konzentration von Kohlenmonoxid ausgesetzt sind.

SEILZUG-START

E-START

1.	Die Zündung erfolgt über ein Zündkabel und einen Zündkerzenstecker der mit der Zündkerze verbunden ist. Überprüfen Sie den Zündkerzenstecker auf richtigen Sitz (Abb. 23).	
2.	Chokestellung: Bringen Sie beim Starten eines Motors den Startklappenhebel (Hebel der Chokeklappe) (Abb. 17A) in die Choke-Position „  “.	
3.	In sehr kaltem Wetter: Bei kaltem Motor vor dem Starten 2-4 mal den Primer (Gummiball) (Abb. 18A) zum Vorpumpen von Benzin betätigen.	
4.	Fassen Sie den Griff des Seilzugstarters (Abb. 19A) und ziehen Sie vorsichtig am Seilzugstart, bis Sie einen Widerstand spüren und ziehen Sie erst dann schnell und kräftig durch.  Achtung! Lassen Sie das Starterseil nicht zurückschnallen. Führen Sie es langsam zurück um eine Beschädigung des Startersetz zu vermeiden. Ziehen Sie das Starterseil niemals bis zum Anschlag aus dem Starterset.	Drehen Sie den Zündschlüssel (Abb. 20A) im Zündschloss nach Uhrzeigersinn.  Achtung! Sollte der Motor nicht innerhalb von 5 Sekunden Starten, muss der Startvorgang unterbrochen werden und der Motor erneut überprüft werden. Nach der Überprüfung führen Sie einen erneuter Startvorgang durch. Eine Betätigung des Starters, länger als 5 Sekunden, kann den Starter beschädigen.
5.	Wenn der Motor startet das Starterseil langsam wieder zurückführen.	Lassen Sie den Zündschlüssel los, sobald der Motor anspringt.
6.	Choke-Einstellung: Wenn der Motor zu laufen beginnt, schieben Sie den Hebel langsam in die Position  . Vor jeder Hebelbewegung warten Sie bitte, bis das Motorgeräusch gleichmäßig ist.	
7.	Lassen Sie den Motor nach dem Start 1-3 minuten im Stand laufen. Kontrollieren Sie ob er reibungslos und ruhig läuft und ob Sie ungewöhnliche Geräusche hören.	
8.	Schieben Sie den Gashebel (Abb. 10/5) auf Position „  “ - Arbeitsposition.	


STOPPEN DES MOTORS

 **Warnung! Verletzungsgefahr! Schalten Sie die Maschine immer aus wenn er nicht im Gebrauch ist, auch wenn es nur für kurze Zeit ist.**

1. Gashebel (Abb. 17A) vollständig ziehen auf Position „OFF“.
2. Ziehen Sie nach dem Motorstop das Zündkerzenkabel, um ein unbeabsichtigtes Starten zu verhindern, wenn die Maschine unbeaufsichtigt ist.

WARTUNG

Ordnungsgemäß durchgeführte Wartung ist für den sicheren, wirtschaftlichen und einwandfreien Betrieb der Maschine wichtig.

 **WARNUNG! Die nicht ordnungsgemäße Wartung des Motors oder Unterlassung der Reparatur der festgestellten Mängel vor dem Starten kann zum Versagen des Motors führen, was wiederum zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.**

⚠ Vor Arbeiten an der Maschine den Motor abstellen und das Zündkabel abziehen. Warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

- Halten Sie immer die Empfehlungen zur Kontrolle, Wartung und Zeitplänen ein, die in diesem Handbuch angeführt sind.
- Auf den folgenden Seiten finden Sie den Wartungszeitplan, Abläufe bei den routinemäßigen Kontrollen und einfache Wartungsabläufe, unter Verwendung von einfachem Handwerkzeug. Weitere Wartungsleistungen, die komplexer sind oder die Verwendung vom speziellen Werkzeug erfordern, sollten Sie einer autorisierten Service-Werkstatt überlassen.
- Der Wartungszeitplan ist unter den normalen Betriebsbedingungen gültig. Wird der Motor unter erschwerten Bedingungen betrieben, wie z.B. dauerhafte hohe Belastung, hohe Temperatur oder ungewöhnlich hoher Feuchtigkeit oder Staubbelastung, wenden Sie sich an Ihre Service-Dienststelle, die Sie über die empfohlene Anwendung, nach Ihren individuellen Bedürfnissen und Verwendungsart des Motors beraten wird.
- Nach dem Saisonende ist der Motor sorgfältig zu reinigen und alle Metallteile (beweglich) mit Vaseline oder Öl zu schmieren, damit die Maschine für die nächste Saison vorbereitet wird. Vor dem Maschineneinsatz kontrollieren Sie sorgfältig alle Maschinenkomponente.
- Für die Zwecke der Maschinenarbeitssicherheit kontrollieren Sie öfter die ordnungsgemäße Anziehung der Schrauben, usw.
- Einmal in der Saison ist die Maschine zu kontrollieren und die Wartung im Fachservice durchzuführen.

⚠ WARNUNG! Die Nichteinhaltung der Wartung und der vorläufigen Wartungsintervalle kann zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen. Die Abläufe und vorläufige Maßnahme in diesem Handbuch sind immer zu befolgen.

WARTUNGSPLAN

Tätigkeit	Vor jedem Gebrauch	Nach Gebrauch	10 Std.	25 Std.	50 Std. oder Jährlich	Start vor Season	Ende der Season	Wenn notwendig
Maschine reinigen								
Motorölstand prüfen	✓							
Getriebeölstand prüfen *			✓					
Säuber Luftfilter			✓					
Ersetzen des Luftfilters (falls vorhanden)								✓
Motoröl ersetzen ***					✓			
Schmieren beweglicher Teile			✓				✓	
Luftdruck								✓
Säubern Zündkerze				✓				
Ersetzen der Zündkerze					✓		✓	
Säubern des Luftkühlsystems und Auspuffrohr **		✓						

Tätigkeit	Vor jedem Gebrauch	Nach Gebrauch	10 Std.	25 Std.	50 Std. oder Jährlich	Start vor Season	Ende der Season	Wenn notwendig
Inspektion der Kupplung **								✓
Inspektion / Einstellung des Vergasers**								✓
Ersetzen der Kraftstofffilter *					✓			✓
Wartung in Fachwerkstatt					✓			✓
Ersetzen der Batterie (wenn erforderlich)						✓		

* vor der ersten Inbetriebnahme und danach alle 10 Stunden.

** Diese Arbeiten müssen in qualifizierten Fachwerkstätten ausgeführt werden

*** Erster Wechsel von Motoröl nach 5 Betriebsstunden, bei Operationen mit hoher Belastung erfolgt der Wechsel alle 25 Betriebsstunden

MASCHINENWARTUNG

- Ein sorgfältiger Umgang mit dem Gerät und seine regelmäßige Reinigung sorgen dafür, dass das Gerät lange funktionstüchtig und leistungsfähig bleibt.
- Halten Sie das Gerät in einem guten Zustand. Müssen die Sicherheits- und Hinweisaufkleber ersetzt werden, so ersetzen Sie diese.
- Achten Sie darauf, dass alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind, damit die Anlage sicher betrieben werden kann.
- Um das Risiko zu vermeiden müssen vom Motor, Auspuff und Kraftstofftank alle Verunreinigungen und das überflüssige Öl entfernt werden.
- Vergewissern Sie sich stets, dass die Lüftungsschlitze sauber und nicht zugesetzt sind.
- Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus. Verwenden Sie nur Originalersatzteile.

REINIGUNG

⚠️ WARNUNG: Motor nicht mit Wasser reinigen. Das Wasser kann den Motor beschädigen oder das Kraftstoffsystem verunreinigen.

1. Vor dem Reinigen lassen Sie den Motor mindestens 1/2 Stunde abkühlen.
2. Die Maschinen- und Motoroberfläche mit einem trockenen Tuch reinigen.

⚠️ Verwenden Sie zum Reinigen keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel.

REIFENDRUCK

Prüfen Sie den Reifendruck regelmäßig und achten Sie darauf, daß er zwischen den zulässigen Werte liegt (siehe Technische Daten).

⚠️ ACHTUNG! Verletzungsgefahr! Explosionsgefahr! Überschreiten Sie niemals maximalen Reifendruck von 2 bar!

STARTERBATTERIE

Gehen Sie nach den Anweisungen im Kapitel „Akku laden“ vor.

! Die Batterie darf nicht vollständig entladen werden, ansonsten wird er zerstört und kann nicht wieder aufgeladen werden.

! Wechseln Sie alle 12 Monate den Akku gegen einen neuen Originalakku aus, am besten vor Beginn der neuen Saison.

MOTORWARTUNG

SICHERHEITSMASSNAHMEN

- Versichern Sie sich vor der Wartung, dass der Motor abgeschaltet ist. Sie vermeiden damit eventuelle Gefahren:
 - Vergiftung durch Kohlenmonoxid aus den Abgasen - Motor nur in gut gelüfteten Räumen betreiben.
 - Verbrennungen von den heißen Teilen - bevor Sie den Motor und Auspuffsystem berühren, lassen Sie es abkühlen.
 - Verletzung durch bewegliche Teile.
- Motor nicht starten, bevor Sie diese Bedienungsanleitung nicht gelesen haben.
- Arbeiten Sie vorsichtig in der Nähe von Benzin, Sie reduzieren somit die Brand- und Explosionsgefahr. Bei der Reinigung der Teile nur nicht entzündliche Lösungsmittel verwenden. Verwenden Sie kein Benzin. Vermeiden Sie, dass Zigaretten, Funken und Flammen in die Nähe der Teile kommen, die Benzin enthalten können.
- Beachten Sie, dass unser autorisierter Service-Techniker Ihren Motor am besten kennt und zur Wartung und Reparaturen voll ausgestattet ist. Um die höchste Qualität und Zuverlässigkeit zu gewährleisten, verwenden Sie bei den Reparaturen nur unsere Original-Ersatzteile.

ÖLWECHSEL

Wir empfehlen den Ölwechsel einer autorisierten Service-Stelle zu überlassen.

Das Motoröl ablassen, solange der Motor noch warm ist. Das warme Öl wird schnell und komplett abgelassen. **Vorsicht, Öl nicht beim laufenden Motor ablassen!**

Sollten Sie das Öl vom oberen Füllstutzen ablassen, muss der Kraftstofftank leer sein, damit es beim auslaufenden Kraftstoff nicht zum Brand oder zur Explosion kommt.

3. Entfernen Sie das Kabel von der Zündkerze. Das Kabel nicht der Zündkerze nähern.
4. Das Altöl wird im geeigneten Behälter neben dem Motor aufgefangen.
5. Den Verschluss des Füllstutzens/Messstab (Abb. 21A) entfernen.
6. Bei der Motorausführung ohne Ablassschraube empfehlen wir die Ölabsaugpumpe zu verwenden.

! Das Altöl bitte nach den gültigen Gesetzen umweltfreundlich entsorgen. Wir empfehlen das Altöl in einem geschlossenen Behälter bei der örtlichen Sammel- oder Servicestelle abzugeben. Nicht mit Abfall entsorgen. Nicht in der Boden oder Kanalleitungen gelangen lassen.

7. Den Motor in horizontale Lage bringen und das empfohlene Öl bis zur oberen Markierung auf dem Messstab nachfüllen.

! **WARNUNG!** Das Starten mit einem niedrigen Ölstand kann zur Beschädigung des Motors führen.

8. Den Füllstutzen/Messstab-Verschluss wieder fest montieren.

⚠️ Warnung!!! Unmittelbar nach dem Hautkontakt mit dem Altöl empfehlen wir die Hände mit Wasser und Seife gründlich zu waschen.

LUFTFILTER

Der verunreinigte Luftfilter behindert die Luftzirkulation und führt zur Minderung der Motorleistung. Nach jedem Motorstart den Luftfilter überprüfen. Wird der Motor oft in einem staubigen Raum betrieben, muss der Luftfilter öfter gereinigt werden.

⚠️ WARNUNG! Beim Start ohne einen sauberen oder mit einem beschädigten Luftfilter gelangen Verunreinigungen in den Motor, die zum schnelleren Verschleiß führen. Für die so entstandenen Beschädigungen wird keine Haftung übernommen.

KONTROLLE UND REINIGUNG DES FESTEN LUFTFILTERS MIT DEM VORFILTER

⚠️ WARNUNG: Die Wartung (Reinigung) des Filters muss alle 25 Stunden im Normalbetrieb durchgeführt werden. Beim Betrieb im staubigen Raum ist der Filter öfters zu reinigen.

1. Den Luftfilterdeckel (Abb. 22A) lösen.
2. Den Luftfilterdeckel entfernen. Gehen Sie vorsichtig vor und vermeiden Sie, dass auf den Boden des Luftfilters keine Verunreinigungen oder Ablagerungen gelangen.
3. Den Vorfilter (Abb. 22C) und Luftfilter (Abb. 22B) aus der Luftfilterhalterung herausnehmen.
4. Die Luftfilterteile kontrollieren. Die verunreinigten Teile reinigen.
5. Damit die Verunreinigungen gelöst werden, den Filter auf einem harten Untergrund leicht ausklopfen oder mit Druckluft von innen nach außen ausblasen. Zur Reinigung nie Bürsten verwenden, die Verunreinigungen werden nur tiefer in das Filterpapier hinein gedrückt. Bei einer starken Filterverschmutzung muss der Filter ausgewechselt werden.
6. Vorfilter im Wasser mit einem flüssigen Entfettungsmittel waschen. Danach an der Luft gründlich trocknen lassen. Vorfilter nicht mit Öl schmieren.
7. Den Filter und Vorfilter wieder befestigen.
8. Den Luftfilterdeckel montieren und sichern.

⚠️ HINWEIS: Beim Verschleiß, Beschädigung des Filters oder wenn der Filter nicht mehr gereinigt werden kann ist er gegen einen neuen zu tauschen.

ZÜNDKERZE

Um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, sollte die Zündkerze alle 100 Betriebsstunden gewechselt werden. Nur die empfohlene Zündkerze verwenden, die den richtigen Wärmewert für die Betriebstemperatur des Motors hat. Um Informationen über die aktuell empfohlenen Zündkerzentypen zu erhalten, kontaktieren Sie die autorisierte Service-Stelle.

⚠️ Warnung!!! Wenn der Motor kürzlich im Betrieb war, ist die Auspuff- und Zündkerzenoberfläche sehr heiß. Arbeiten Sie deshalb sehr vorsichtig, damit es zu keinen Verbrennungen kommt.

⚠️ HINWEIS: Die Verwendung einer falschen Zündkerze kann zur Motorbeschädigung führen.

Für die ordnungsgemäße Leistung muss die Zündkerze über den richtigen Abstand verfügen und

darf nicht verunreinigt sein.

1. Die Zündkerzenkappe (Abb. 23) entfernen und die Zündkerze reinigen.
2. Für die Demontage der Zündkerze die richtige Schlüsselgröße (Abb. 24A) verwenden.
3. Die Zündkerze kontrollieren. Im Falle einer starken Verunreinigung, eines schlechten Zustands des Dichtrings oder einer verschlissenen Elektrode ist die Zündkerze zu wechseln.
4. Mit einem geeigneten Messgerät den Abstand der Elektroden messen (Abb. 25). Der richtige Abstand ist den technischen Parametern zu entnehmen. Ist die Abstandanpassung erforderlich, biegen Sie die äußere Elektrode vorsichtig nach.
5. Die Zündkerze sorgfältig von Hand installieren, damit das Gewinde nicht überdreht wird.
6. Nach der Montage die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel soweit anziehen, dass der Dichtring zusammen gepresst wird.
7. Bei einer neuen Zündkerze um 1/2 Drehung mehr anziehen, damit der Dichtring zusammen gepresst wird.
8. Bei der Montage der ursprünglichen Zündkerze um 1/8 - 1/4 Drehung mehr anziehen, damit der Dichtring zusammen gepresst wird.

! HINWEIS: Eine lockere Zündkerze kann sehr heiß werden und kann den Motor beschädigen. Das Überdrehen der Zündkerze oder das falsche Aufstecken kann zur Gewindebeschädigung am Zylinderkopf führen.

9. Die Zündkerzenkappe befestigen.

SCHALLDÄMPFER UND FUNKENFÄNGER

! WARNUNG! Beim Motorbetrieb entsteht Wärme. Die Motorteile, vor allem der Auspuffdämpfer, ist während des Betriebs extrem heiß. Bei Berührung kann es zu schweren Verbrennungen kommen. Brennbar Materialien wie Laub, Gras, Strauchholz usw. können leicht entflammen.

- Vor der Handhabung lassen Sie den Auspuffdämpfer, den Motorzylinder und die Motorrippen abkühlen.
- Entfernen Sie die brennbaren Verunreinigungen aus dem Auspuff- und Zylinderraum.
- Wenn Sie einen für das installierte Auspuffsystem des Motors geeigneten Funkenfänger kaufen möchten, wenden Sie sich an den Hersteller, Verkäufer oder Lieferanten der Originalanlage.

Entfernen Sie die brennbaren Verunreinigungen aus dem Auspuff- und Zylinderraum. Auspuffdämpfer auf Risse, Rost oder andere Beschädigungen überprüfen. Falls vorhanden den Funkenfänger entnehmen und auf Beschädigungen oder Kohlenstoffablagerungen prüfen. Sollten Beschädigungen festgestellt werden, sind vor dem nächsten Start die beschädigten Teile zu ersetzen.

! WARNUNG: Die Ersatzteile müssen über die gleiche Bauart verfügen und in der gleichen Position installiert werden. Andere Ersatzteile müssen nicht über die entsprechende Leistung verfügen oder können zur Beschädigung der Anlage oder zur Verletzung führen.

KOHLENSTOFFABLAGERUNGEN

Es wird empfohlen alle 100-300 Betriebsstunden vom autorisierten Service-Techniker die Kohlenstoffablagerungen entfernen zu lassen, die auf dem Zylinder, an der oberen Kolbenseite und im Bereich der Ventile auftreten.

KRAFTSTOFFANLAGE

⚠ Hinweis: Die Ersatzteile der Kraftstoffanlage (die Deckel, Schläuche, Tanks, Filter, usw.) müssen die gleiche Bauweise erweisen, wie die Originalteile, ansonsten entsteht Brandgefahr.

- Kontrollieren Sie regelmäßig die Kraftstoffleitungen.
- Die Kraftstoffschläuche sind alle 2 Jahre zu wechseln. Sollte der Kraftstoffschlauch eine Leckage aufweisen, muss diese sofort gewechselt werden.

ENTFERNUNG DER VERUNREINIGUNGEN

Die Verunreinigungen sind jeden Tag oder vor jeder Verwendung zu entfernen. Alle Kolbenstangen, Federn, sowie Bedienelemente sind sauber zu halten. Die brennbaren Verunreinigungen am Schalldämpfer sind regelmäßig zu entfernen.

⚠ Warnung: Motor nicht mit Wasser reinigen. Das Wasser könnte in die Kraftstoffanlage eindringen. Verwenden Sie eine Bürste oder ein trockenes Tuch.

⚠ Hinweis: Der Motor und seine Teile müssen sauber gehalten werden, damit das Risiko der Überhitzung und Entzündung der Ablagerungen vermieden wird.

REINIGUNG DES KRAFTSTOFFFILTERS

⚠ WARNUNG! Unter gewissen Umständen ist Benzin hoch entflammbar und explosiv. Bei der Handhabung nicht rauchen und ein offenes Feuer vermeiden.

1. Aus dem Kraftstofftank den Kraftstofffilter heraus ziehen.
2. Den Kraftstofffilter reinigen (die Verunreinigungen vom Sieb entfernen und das Sieb auf Beschädigungen prüfen).
3. Den Kraftstofffilter und die Kraftstoffleitung erneut installieren.

ENTLEEREN DES KRAFTSTOFFTANKS UND DES VERGASERS

⚠ WARNUNG! Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv, und Sie können verbrannt oder schwer verletzt werden beim Umgang mit Kraftstoff.

- Motor abstellen und Hitze, Funken und Flammen entfernt halten.
 - Nur im Freien tanken.
 - Wischen Sie Verschüttetes sofort auf.
1. Platzieren Sie ein zugelassenes Benzinbehälter unter den Vergaser und verwenden Sie einen Trichter, damit kein Kraftstoff wegspritzt.
 2. Entfernen Sie die Ablassschraube, dann bewegen Sie den Kraftstoffhahn (falls vorhanden) auf ON.
 3. Nachdem der Kraftstoff in den Behälter abgelassen wurde, setzen Sie die Ablassschraube und Unterlegscheibe wieder ein. Ziehen sie die Ablassschraube sicher an.

REINIGUNG DES LUFTKÜHLUNGSSYSTEMS

⚠ ACHTUNG! Laufende Motoren erzeugen Wärme. Motorteile, insbesondere Schalldämpfer, werden extrem heiß. Bei Berührung kann es zu schweren Verbrennungen kommen. Brennbare Fremdkörper wie Laub, Gras usw. können sich entzünden.

- Schalldämpfer, Zylinder und Kühlrippen abkühlen lassen, bevor sie berührt werden.
- Fremdkörperansammlungen vom Schalldämpfer- und Zylinderbereich entfernen.

! ANMERKUNG: Zur Reinigung des Motors kein Wasser verwenden. Wasser könnte die Kraftstoffanlage verunreinigen. Den Motor mit einer Bürste oder einem trockenen Lappen reinigen. Dieser Motor ist luftgekühlt. Schmutz oder Fremdkörper können die Luftströmung einschränken und Überhitzung des Motors und in der Folge Leistungsverlust und verkürzte Lebensdauer des Motors verursachen.

Fremdkörper mit einer Bürste oder einem trockenen Lappen vom Fingerschutz beseitigen. Gestänge, Federn und Bedienungselemente sauber halten. Den Bereich um und hinter dem Schalldämpfer von brennbaren Fremdkörpern frei halten.

EINSTELLUNG DES MOTORS

! HINWEIS: ÄNDERN SIE NIE DIE MOTOREINSTELLUNGEN (BEIM VERGASER ODER REGLER).

Der Motor wurde im Werk eingestellt und die Nichtbeachtung der Motorgeschwindigkeitszulassung kann sowohl für Sie, als auch für andere Personen eine Gefahr darstellen. Wird die Motoreinstellung geändert, erlischt die Garantie. Wenn zusätzliche Einstellung ist notwendig (zB für die Höhenlage), kontaktieren Sie autorisierten Service Center.

LAGERUNG

! WARNUNG! Vor der Einlagerung muss der Motor komplett abgekühlt sein.

- Wenn der Kraftstofftank noch Kraftstoff enthält, darf der Motor nie in einem Gebäude gelagert werden, wo die Gase in Kontakt mit offenem Feuer oder mit Funken kommen können.
- Vor der Einlagerung in einem geschlossenen Raum muss der Motor komplett abgekühlt sein.
- Die verschlissenen oder beschädigten Teile sind aus Sicherheitsgründen auszuwechseln. Nur Original-Ersatzteile verwenden.
- Der Kraftstofftank ist draußen zu entleeren.

HINWEISE ZUR EINLAGERUNG DES MOTORS

! Hinweis: Motor nie in der Nähe von Heizkörper, Öfen, Durchlauf-Wassererhitzer, bzw. anderen Geräten einlagern, die Funken erzeugen.

VORBEREITUNG DER LAGERUNG

Für die problemlose Lagerung und Erhaltung des guten Zustands muss die ordnungsgemäße Lagerung vorbereitet werden. Die folgenden Schritte helfen bei der Vorbeugung der Beschädigung der Motorfunktion und Aussehens durch Korrosion und ermöglicht das einfachere Starten des Motors bei der weiteren Verwendung.

REINIGUNG

Wenn der Motor verwendet wurde, muss er vor der Reinigung zuerst mindestens für eine halbe Stunde abkühlen. Reinigen Sie alle Oberflächen, reparieren Sie die beschädigte Beschichtung und schmieren Sie alle blanken Metallstellen.

- ! HINWEIS:** Bei der Verwendung von einem Gartenschlauch oder eines anderen Hochdruck-Wasserreinigers kann das Wasser in den Luftfilter oder in den Auspuffdämpfer eindringen. Das Wasser kann aus dem Luftfilter oder Auspuffdämpfer in den Zylinder eindringen und zu Beschädigungen führen.

VORBEUGUNGSMASSNAHMEN BEI DER LAGERUNG

- Wenn der Motor mit dem Restkraftstoff im Tank und Vergaser eingelagert wird, muss das Risiko des Entflammens der Benzindämpfe verringert werden. Wählen Sie einen gut belüfteten Raum ohne Geräte, die mit offener Flamme arbeiten, wie Wasserehitzer oder Trockner. Meiden Sie auch Plätze mit Elektromotoren, wo Funken entstehen oder wo elektrische Geräte verwendet werden.
- Falls möglich, feuchte Lagerräume meiden, wo sich die Korrosion entwickeln kann.
- Wenn sich im Tank noch Benzin befindet, schalten Sie das Kraftstoffventil auf OFF (falls vorhanden).
- Stellen Sie sicher, dass der Motor horizontal gelagert wird. Eine eventuelle Neigung kann zum austreten des Öls oder Benzins führen.
- Nach dem abkühlen des Motors und des Auspuffs Motor abdecken, damit kein Staub eindringen kann. Der Heiße Motor und Auspuff können bei einigen Materialien einen Brand oder deren Schmelzung verursachen.
- Als Staubschutz keine Kunststofffolien verwenden. Die undurchlässige Abdeckung hält die Feuchtigkeit zurück und führt zur Korrosion.

STABILISATOREN-ZUGABE VERLÄNGERT DIE LAGERFÄHIGKEIT VON BENZIN

Zum Motorschutz ist die Verwendung von Kraftstoff-Stabilisatoren empfohlen, die bei den Tankstellen erhältlich sind.

Vor der Zugabe von Stabilisator füllen Sie den Tank mit frischem Benzin. Wenn der Tank nicht voll ist, beschleunigt die Luft im Tank die Zersetzung von Benzin während der Lagerung. Wenn der Kraftstoffbehälter für die Wiederverwendung aufgehoben wird, vergewissern Sie sich, dass er nur frischen Benzin enthält.

4. Der Benzinstabilisator nach den Herstellerangaben zugeben.
5. Nach der Stabilisator-Zugabe lassen Sie den Motor draußen 10 Minute laufen und stellen Sie sicher, dass der behandelte Benzin im Vergaser den unbehandelten ersetzt.

LÄNGERE LAGERUNG AUSSERHALB DER SAISON

Wenn der Motor mit dem Kraftstoff gelagert wird, oxidiert der Benzin und wird kaputt. Der Motor ist mit dem alten Kraftstoff schwer zu starten und die Ablagerungen verstopfen das Kraftstoffsystem. Wenn der Motor mit dem Kraftstoff gelagert wird und abgestanden ist, muss der Vergaser und das gesamte Kraftstoffsystem repariert oder ausgewechselt werden. Der Kraftstoff im Motor darf nicht älter als 14 Tage sein. Wird er länger im Motor belassen und dadurch zu einer Motorbeschädigung kommt, bezieht sich die Garantie nicht auf die in dieser Weise erforderliche Reparatur. Die Lebensdauer des Kraftstoffs kann durch Zugabe des Kraftstoff-Stabilisators verlängert werden.

Vor der Lagerung der Maschine müssen folgende Schritte durchgeführt werden.

1. Nach der letzten Saisonarbeit ist der Tank mit der Absaugpumpe zu leeren.

- ! WARNUNG!** Benzin nie in geschlossenen Räumen, in der Nähe von offenem Feuer usw. ablassen. Nicht rauchen! Die Benzindämpfe können eine Explosion oder einen

Brand verursachen.

2. Motor starten und bis zum selbständigen Abschalten und Verbrauch aller Benzinreste laufen lassen.
3. Die Zündkerze entnehmen. Mittels Ölkanne in die Verbrennungskammer ca. 20 ml des empfohlenen Motoröls einfüllen. Mit Hilfe des Starters das Öl in der Verbrennungskammer gleichmäßig verteilen.
4. Die Zündkerze wechseln.
5. Öl wechseln.

BEENDIGUNG DER LAGERUNG

Motor nach der Anleitung im Kapitel KONTROLLE VOR DEM STARTEN dieses Handbuchs prüfen. Wurde vor der Einlagerung der Sprit abgelassen, den Tank mit frischem Sprit füllen. Wenn der Kraftstoffbehälter für die Wiederverwendung aufgehoben wird, vergewissern Sie sich, dass der Sprit nicht zu alt oder zersetzt ist. Der Sprit oxidiert mit der Zeit, zersetzt sich und verursacht das erschwerte Starten und Ablagerungen.

Wenn bei der Vorbereitung für die Lagerung auf den Zylinder Öl gelungen ist, wird der Motor am Anfang kurz rauchen. Es handelt sich nicht um einen Mangel.

KRAFTSTOFFLAGERUNG

- Sprit nur in einem dazu bestimmten Behälter lagern, ansonsten kommt es zur Verunreinigung des Kraftstoffs.
- Kraftstoff nie in der Nähe von Heizkörper, Öfen, Durchlauf-Wasserehitzer, bzw. anderen Geräten einlagern, die Funken erzeugen.
- Die Verwendung des verunreinigten Kraftstoffs kann Unregelmäßigkeiten im Motorlauf oder seine Beschädigung verursachen.
- Lagern Sie nur minimale Kraftstoffmenge, die Sie binnen 14 Tagen verbrauchen können. Verwenden Sie keinen Kraftstoff, der älter als 14 Tage ist.

SPEZIFISCHE HINWEISE FÜR DIE LAGERUNG DER MASCHINE

1. Die Maschine auf einem trockenen und sauberen Ort lagern, der vor dem Frost geschützt ist, außerhalb der Reichweite der unbefugten Personen.
2. Zum Abdecken verwenden Sie eine durchlässige Plane. Undurchlässiges Material, z.B. Kunststoffolie verursacht das Kondensieren und anschließend Korrosion.
3. Die Maschine im ordnungsgemäßen Zustand halten, ggf. die Sicherheits- und Anweisungsschilder erneuern.

! **HINWEIS: Bei der Lagerung darauf achten, dass das Gerät gegen Korrosion mit Leichtöl oder Silikon geschützt wird. Das Gerät, besonders alle metallischen rotierenden Teile mit einer dünnen Ölschicht schmieren.**

LAGERUNG DER BATTERIE UND DES LADEGERÄTS

- Bewahren Sie den Akku zu ca. 100 % geladen in einem trockenem und staubfreien Raum auf, vor Frost geschützt und bei Umgebungstemperaturen am besten im Bereich von +10°C bis +20°C.
- Laden Sie den Starterakku vor dem Einlagern voll auf und bewahren Sie ihn am besten in einer trockenen, dunklen und temperaturbeständigen Umgebung auf.
- Lagern Sie den Akku nicht im direkten Sonnenlicht.
- Lagern oder verwenden Sie den Akku NIE an einem Ort, wo die Temperatur 50°C und mehr erreichen kann (im Sommer unter Vordächern, im Auto oder in Blechhäuschen).

- Bewahren Sie den Akku nach der Verwendung nicht neben Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallteilen auf, die die Kontakte überbrücken könnten. Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann einen Brand oder eine Explosion zur Folge haben.
- Bei langfristigem Stillsetzen der Maschine empfehlen wir, den Akku auszubauen oder zumindest abzutrennen. Bei längerer Lagerung empfiehlt es sich, den Akku mindestens ein mal im Monat nachzuladen.
- Nach einem Jahr ist der Starterakku gegen einen neuen auszuwechseln.
- Lagern Sie den Akku außerhalb der Reichweite von Unbefugten.
- Lagern Sie das Ladegerät an einem trockenem und staubfreien Ort, vor Frost geschützt und außerhalb der Reichweite von Unbefugten.

TRANSPORT

 **Warnung!!! Versichern Sie sich beim Transport der Maschine, ob der Kraftstofftank richtig geschlossen wurde, um das Austreten des Kraftstoffs zu vermeiden. Vor dem Transport muss der Motor vollständig abkühlen. Kraftstoffventil in die Position OFF (falls vorhanden). Der ausgetretene Sprit oder dessen Dämpfe könnten entflammen.**

1. Motorschalter und Kraftstoffhahn (falls vorhanden) in die Position AUS oder Stopp schalten.
2. Vor dem Transport muss der Motor vollständig abkühlen.
3. Maschine nicht kippen, damit der Kraftstoff nicht austreten kann.
4. Darauf achten, dass das Gerät nicht stürzt oder Stößen ausgesetzt wird.
5. Beim Transport die Maschine aufrecht befestigen und gegen Umkippen sichern.

FEHLERSUCHE

 **Vorsicht: Probleme an Ihrer Maschine, welche nur durch einen größeren Eingriff**

in die Technik Ihrer Maschine behoben werden können, müssen durch eine qualifizierte Servicewerkstatt beseitigt werden. Sollten Ihnen diese möglichen Fehlerbeschreibungen nicht weiterhelfen, so bringen Sie Ihren Mäher bitte in eine qualifizierte Werkstatt oder kontaktieren den Service.

Problem	Möglicher Grund	Maßnahmen
Motor springt nicht an	Falscher Startvorgang	Befolgen Sie das Kapitel Motor starten
	Chokehebel / Starterklappe nicht in der richtigen Position	Bringen Sie den Chokehebel / die Starterklappe in die richtige Position.
	Kraftstofftank leer	Kraftstoff auffüllen
	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen oder erneuern
	Die Zündkerze ist lose	Ziehen Sie die Zündkerze mit dem vorgeschriebenen Drehmoment fest – siehe Technische Daten.
	Zündkabel lose oder nicht auf der Kerze	Stecken Sie das Zündkabel fest auf die Kerze
	Elektrodenabstand der Zündkerze falsch	Stellen Sie den richtigen Abstand zwischen den Elektroden der Zündkerze ein – siehe Technische Daten.
	Fehlerhafte Zündkerze	Zündkerze erneuern
	Vergaser mit Kraftstoff überflutet	Entfernen Sie den Luftfiltereinsatz und die Zündkerze. Ziehen Sie den Seilzugstarter kontinuierlich bis sich der Vergaser selbst gereinigt hat. Installieren Sie Zündkerze und Luftfiltereinsatz und starten Sie ohne Choke
	Zündspule fehlerhaft	Wenden Sie sich an eine qualifizierte Werkstatt oder kontaktieren den Service.
Motor ist schwer zu starten oder hat an Leistung verloren	Motor startet nicht nach Drehen des Schlüssels	Schließen Sie den Akku an und/ oder laden Sie den Starterakku auf.
	Schmutz oder Wasser im Tank. Kraftstoff zu alt und abgestanden	Kraftstoff ablassen, Tank und Kraftstoffsieb reinigen und neuen, frischen, sauberen Kraftstoff auffüllen
	Entlüftungsloch in Tankdeckel ist verstopft	Reinigen oder ersetzen Sie den Tankdeckel
Motor läuft unregelmäßig	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen oder erneuern
	Fehlerhafte Zündkerze	Neue Zündkerze mit passendem Elektrodenabstand einbauen
	Elektrodenabstand der Zündkerze falsch	Stellen Sie den richtigen Abstand zwischen den Elektroden der Zündkerze ein – siehe Technische Daten.
Motor läuft schlecht	Luftfilter verschmutzt	Luftfilter reinigen oder erneuern
	Luftschlitze in Motorabdeckung sind verstopft	Entfernen Sie Dreck und Ablagerungen
	Kühlrippen und Luftwege unter der Motorabdeckung sind verstopft	Demontieren Sie die Motorabdeckung und entfernen Sie Dreck und Ablagerungen aus dem Zylinderbereich und dem Gebläse

Motor überdreht und läuft mit zu hoher Drehzahl	Spalt zwischen den Elektroden der Zündkerze ist zu nah.	Stellen Sie den richtigen Abstand zwischen den Elektroden der Zündkerze ein – siehe Technische Daten.
Motor überhitzt	Luftschlitze in Motorabdeckung sind verstopft.	Entfernen sie alle Fremdkörper aus den Lüftungsschlitzen
	Falsche Zündkerze.	Installieren Sie eine original Zündkerze.
	Kühlrippen und Luftwege unter der Motorabdeckung sind verstopft	Demontieren Sie die Motorabdeckung und entfernen Sie Dreck und Ablagerungen aus dem Zylinderbereich und dem Gebläse

⚠️ Warnung! Mängel die nicht mit Hilfe dieser Tabelle behoben werden können sollten durch eine qualifizierte Servicewerkstatt behoben werden.

KUNDENDIENST

- Im Falle eines Defektes der Maschine sollte diese von einer qualifizierten Servicewerkstatt repariert werden.
- Es dürfen nur original Ersatzteile verwendet werden. Dies ist notwendig um die Sicherheit Ihrer Maschine zu erhalten.
- Wenn Sie technische Beratung, eine Reparatur oder Ersatzteile benötigen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an die Bäume online GmbH. www.onbest-shop.de
- **Serviceanfragen könne auch direkt an den ONBEST Werkstattservice gesendet werden. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an: werkstatt@onbest-shop.de**
- Für eine schnell und unkomplizierte Bearbeitung Ihrer Serviceanfragen benötigen wir:
 - Ihre Kontaktdaten inklusive einer Telefonnummer unter der Sie Tagsüber zu erreichen sind
 - die genaue Modellbezeichnung Ihres Gerätes
 - Die Seriennummer des Gerätes und des Motors (bei Benzinmotoren)
 - Die Rechnungsnummer und den Händlernamen, bei dem das Gerät gekauft wurde.

ERSATZTEILE

Auszug aus der Ersatzteilliste.

Die Teilenummern können ohne vorhergehenden Hinweis geändert werden.

Die komplette und aktuelle Ersatzteilliste bekommen Sie von unserem Teiledienst.

E-Mailadresse: ersatzteile@onbest-shop.de

Bezeichnung	Ersatzteilnummer
Luftfilter	19600086
Luftvorfilter	19600087
Luftfilterdeckel	19600088
Zündkerze	19600004
Seilzugstarrer	19600061
Vergaser	19600069
Kehrwalze 50cm 1St.	S100-LE0030H

Keilriemen Radantrieb	S100-LE0031E
Keilriemen 1 Bürstenantrieb	S100-LE0030E
Keilriemen 2 Bürstenantrieb	S100-LE0013F

ENTSORGUNG

- Geben Sie Gerät, Zubehör und Verpackung entsprechend den Umweltschutzaufgaben auf einem Wertstoffhof oder bei einer anderen Sammelstelle ab.
- Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie es auf umweltschonende Weise, geben Sie es an einer dafür bestimmten Sammelstelle ab, wo es kostenlos angenommen wird. Einzelheiten erfahren Sie von ihrem Stadt- oder Gemeindeamt oder vom nächsten Wertstoffhof. Eine unsachgemäße Entsorgung kann entsprechend der nationalen Vorschriften geahndet werden.
- Benzin und Öl sind gefährlicher Sondermüll. Entsorgen Sie ihn bitte auf die vorgeschriebene Art und Weise. Dieser Müll gehört nicht in den Hausmüll. Bezüglich der Entsorgung von Öl- und Kraftstoffresten wenden Sie sich bitte an Ihr Stadt- oder Gemeindeamt, Ihr ONBEST-Serviceteam oder Ihren Händler.
- Der Akku enthält giftige Stoffe. Geben Sie ausgediente Akkus bei einer Sammelstelle für Altakkus ab. Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, oder in die Umwelt.

GEWÄHRLEISTUNG

GEWÄHRLEISTUNG AUF DAS PRODUKT:

ES GELTEN DIE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN IHRES HÄNDLERS!

EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklären wir, der Hersteller des Gerätes und Inhaber der Dokumente,
Bäumer online GmbH
Elly-Beinhorn-Strasse 1
48268 Greven
dass das nachfolgend bezeichnete Geräte:

Kehrmaschine
ONBEST S100-LE
Art.Nr.: 44189

auf Grund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in den von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen, mit allen einschlägigen Bestimmungen der EG-Richtlinien:

- **2006/42/EU - EN ISO 12100:2010 - AM 50515012 0001**
- **2014/30/EU - EN ISO 14982:2009 - AE 50524354 0001 EMV**
- **2000/14/EU & 2005/88/EU - CN21D6R1 001**
- **2016/1628/EU - e13*2016/1628*2016/1628SRA1/P*0081*01**
- **2011/65/EU & (EU)2015/863 - SHAH01558090**

in Übereinstimmung ist.

Angewandte harmonisierte Normen:

- **EN ISO 12100:2010**
- **AfPS GS 2019:01 PAK**
- **EN ISO 14982:2009**

Die Konformitätserklärung wurde auf Grundlage von Zertifikaten und Messprotokollen folgender Prüfstitute erstellt:

- **TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystraße 2, 90431 Nürnberg**
- **TÜV Rheinland / CCIC (Ningbo) Co., Ltd. 3F Building C13, R&D Park, No. 32, Lane 299 Guanghua Road National Hi-Tech Zone, Ningbo, 315048, P. R. China**
- **TÜV Rheinland Ltd., Unit 707, AVIC Bldg., No. 10B. Central Road, East 3rd Ring, Beijing, 100022, P.R. China**

Garantierter Schallleistungspegel: LWA = 101 dB(A)

Gemessener Schallleistungspegel (ISO 3744): LWA=94.41 dB(A), K=3.0 dB

Gemessener Schalldruckpegel (ISO 3744): LPA=80.9 dB(A), K=3.0 dB

Emmission No.: e13*2016/1628*2016/1628SRA1/P*0081*01

Greven, den 01.08.2023


Bäumer online GmbH
AirportPark FMO
Elly-Beinhorn-Strasse 1 | 48268 Greven

Gilbert Bäumer
Geschäftsführer



www.onbest-shop.de



Vertrieb und Service

**Bäumer online GmbH
Elly-Beinhorn-Strasse 1
48268 Greven
www.onbest-shop.de**